

# Marktgemeinde Grafenegg



Foto: Michaela Kienast



SUBARU

100% ELEKTRISCH.  
100% SUBARU.



ENTDECKEN SIE DEN BRANDNEUEN  
VOLLELEKTRISCHEN SUV VON SUBARU.

Der neue Solterra bringt die bewährte Zuverlässigkeit der Marke Subaru, höchste Sicherheitsansprüche und die legendäre Allradtechnik in einen vollelektrischen SUV. Bestehend aus dem neu entwickelten e-SUBARU GLOBAL PLATFORM, bietet Ihnen der neue Solterra herausragende Maßstäbe in Sachen Komfort, Sicherheit und Stabilität. Zusätzlich verfügt das Sicherheitssystem SUBARU Safety Sense über zahlreiche hochentwickelte Sicherheitsfeatures, wie unser erster Ausstiegsassistent oder ein 360° Rundumsicht-Kamerasystem für noch mehr Überblick in jeder Situation. Neben umfangreichen Komfort-Funktionen wie dem Panoramatelglasdach, dem Harmony/Kinders Premium-Audiosystem und drahtloser Connectivity für Ihr Smartphone, ermöglicht der Solterra auch, abseits belebter Straßen ein entspanntes Fahrerlebnis. Der neue Solterra ist bereit für die Zukunft - genau wie Sie.

BY GILLES BOOTH  
LANGENLOIS

**FRAGNER**

3550 Langenlois, Wiener Straße 44, Tel. 0 27 34 / 44 88-0  
fragner@fragnerkfz.at, www.fragnerkfz.at

WWW.SUBARU.AT/SOLTERRA

Stromverbrauch kombiniert:  
18,1 kWh/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 0 g/km

Folgen Sie uns:



www.facebook.com/SubaruAustria



www.instagram.com/subaru\_austria

**BM**

BAUMEISTER

**CHABEK** GMBH

ING. CHRISTOPH CHABEK

**Christoph Chabek GmbH**

3542 Jaidhof 22  
Tel. 02716/8487

Fax 02716/8487-4  
office@bm-chabek.at

www.bm-chabek.at



Foto: Michaela Kienast



## Geschätzte GrafeneggerInnen, liebe Freunde!

Der Frühsommer und Sommer stehen heuer im Zeichen zahlreicher Jubiläen und Feste. Einige davon durften wir in Grafenegg bereits genießen. So z.B. das Jubiläumskonzert des seit 150 Jahren bestehenden Gesang- und Musikvereines Haitzendorf und die Feierlichkeiten anlässlich „100 Jahre Musikverein Engabrunn“.

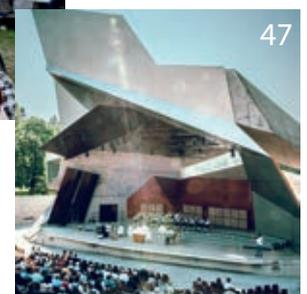
Die Jägerschaft in Etsdorf feierte kürzlich „50 Jahre Hubertuskapelle“ gemeinsam mit dem Musikverein Etsdorf-Haitzendorf, der auf 45 Jahre Bestand zurückblicken konnte.

Herzlichen Dank den Vereinen für die tollen Veranstaltungen und die Unterhaltung und den Genuss, den sie uns dadurch bieten. Wir alle sind stolz auf unsere Vereine und schätzen ihr ehrenamtliches Engagement, ihr Herzblut für die Sache und die Zeit, die sie in ihre Leidenschaften investieren. Ich hoffe, ihr Beispiel steckt noch viele unserer GemeindegängerInnen an, ebenfalls ehrenamtlich tätig zu werden.

Veranstaltungen brauchen immer auch entsprechende Räumlichkeiten und so freut es mich, dass ich im Vorjahr für unsere Vereine und ihre Auftritte in Grafenegg Vergünstigungen mit der Kulturbetriebs GmbH aushandeln konnte. Aufgrund dessen wurden für das Jubiläumskonzert der Engabrunner mit der Militärmusik, das Frühjahrskonzert der Etsdorfer und das Jubiläumskonzert des Gesangvereins Haitzendorf keine Kosten verrechnet.

Die „Alte Reitschule“ wird nach dem Grafenegg Festival 2024 umfassend renoviert und wird nach dem Umbau als „Rudolf Buchbinder Saal“ erstrahlen. Die Fertigstellung ist für Sommer 2026 geplant.

Aktuelles aus der Gemeinde	4-17
Vereine	18
Bildung	19-24
Pfarrre	25-26
Kellergassenfest	27
Gesunde Gemeinde	28-31
Anno Dazumal	32
Feuerwehr	33-43
Sport	44-45
Kultur	46-49
Ehrungen   Geburten   Todesfälle	50-51
Veranstaltungen	52
Heurigenkalender	53
Service	54-55



Ein Jubiläum erwartet uns noch in Kürze: Das 40-jährige Etsdorfer Kellergassenfest, zu dem ich Sie schon jetzt herzlich einladen darf.

Abschließend darf mich bei meinen UnterstützerInnen und KollegInnen im Gemeinderat, in der Gemeindestube sowie beim Bauhof für die aktive Mitarbeit bedanken. Ich wünsche Ihnen allen einen schönen und erholsamen Sommer.

Ihr / Euer Bürgermeister Ing. **Manfred Denk**, MBA

# Sitzungstätigkeit im Gemeinderat

## Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 22.03.2023 beschlossen:

- **Anschaffungen für die „Volksschulen Grafenegg-Etsdorf und Grafenegg Haitzendorf“ sowie für die „schulische Nachmittagsbetreuung“**

Für die beiden Volksschulen wurden Gesamtbruttogeschäften in der Höhe von € 15.190,00 zum Ankauf von 8 Stück „Wortmann Notebooks“ inkl. 2 Stück Laptopwagen sowie von 6 Stück „Apple iPads“ und eines Bücherregals mit diversen Büchern zur Ausstattung der Bücherei genehmigt. Für die „schulische Nachmittagsbetreuung“ im Tennishaus Etsdorf wurde der Ankauf von Spiel- und Bastelmaterial zum Bruttopreis von € 500,00 beschlossen.

- **den Ankauf eines Einkammer-Streuautomaten für den Bauhoftraktor**

Um noch effizienter den Winterstreudienst verrichten zu können, wurde bei der Fa. Springer ein „Einkammer-Streuautomat“ für den Bauhoftraktor zum Gesamtpreis von € 27.582,00 (inkl. MwSt.) angekauft.

- **den Ankauf von Straßenlaternen für die neuen Siedlungen in den Katastralgemeinden Haitzendorf und Sittendorf**

Für die neue Siedlung („Nepomukgasse“) in der KG Sittendorf werden 10 Stück und für die neue Siedlung („Am Sonnweg, Birkenweg und Blumenstraße“) in der KG Haitzendorf werden 20 Stück Straßenlaternen benötigt. Daher wurde der Ankauf von 30 Stück Straßenlaternen der Marke „Ecoled Vizulo Bell mit zylindrisch abgesetzten Bogenmast“ zum Gesamtpreis von € 33.948,06 (inkl. MwSt.) bei der Fa. ECOWORLD beschlossen.

- **Vergabe der Arbeiten zur Güterwegesanie rung:**

Mit der Abteilung Güterwegebau vom Amt der NÖ. Landesregierung wurden die Güterwege, die dringend einer Sanierung bedürfen besichtigt und wir haben dafür eine Förderzusage von 45% für die geschätzten Sanierungskosten in der Höhe von € 25.000,00 erhalten. Für die Sanierung des Güterweges „Dopplerweg“ Richtung „Motocrossbahn“ in der KG Diendorf und für die Sanierung des Güterweges „Mühlweg Richtung Ziegelofen“ in der KG Etsdorf wurden Angebote eingeholt. Die Fa.

Strabag hat den Auftrag zur Sanierung dieser beiden Güterwege zum Gesamtbruttopreis von € 27.107,38 erhalten.

- **Anmietung von „SMART Pipes“ zur Rattenbekämpfung im Kanalnetz**

Die Anticimex SMART-Kanalisationsfalle ist eine patentierte Lösung, die einen neuen Standard bei der schnellen und effektiven Bekämpfung von Schädigern in Abwassersystemen setzt. Da die SMART-Systeme vollautomatisch und biozidfrei (= giftfrei) arbeiten, wird zudem der Gifteintrag in Gebäude und Umwelt deutlich reduziert, die Gefahr von ungewollten Kontaminationen oder Resistenzen entsprechend gesenkt. Vorab zur „Probe“ wurde die Anmietung von 4 Stück „SMART Pipes“ der Fa. Anticimex zum Preis von € 2.700,00 (exkl. MwSt.) beschlossen.

## Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 30.03.2023 beschlossen:

- **den Bericht über die angemeldete Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses vom 22.03.2023**

Im Rahmen dieser Prüfung wurde im besonderen Maße der Rechnungsabschluss des Haushaltsjahres 2022 einer Kontrolle unterzogen. Der Prüfungsausschuss stellte die zweckmäßige, sparsame und wirtschaftliche Gebarung der Marktgemeinde fest und gab daher dem vorgelegten Rechnungsabschluss 2022 seine Zustimmung. Der Gemeinderat hat dies einstimmig zur Kenntnis genommen.

- **den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2022**

Per 31.12.2022 beträgt der Gesamt-Kassenbestand der MG Grafenegg € 2.466.267,56. Darin enthalten ist der Gesamt-Rücklagenstand diverser Spargbücher und dieser beträgt zum Jahresende € 124.055,15.

Der Schuldenstand der Marktgemeinde beträgt per 31.12.2022: € 5.408.723,93. Daraus ergibt sich eine **Pro-Kopf-Verschuldung** von insgesamt € 1.647,00 bei 3282 HWS-EW lt. 31.12.2022. Das Nettoergebnis des Ergebnishaushaltes 2022 beträgt € 1.615.962,87.

Das kumulierte Haushaltspotenzial (der frühere Sollüberschuss) weist einen Endbestand von € 2.573.154,53 auf.

- **den Ankauf der Einrichtung (Einbaumöbel und Bewegliches Mobiliar) für das „Bauvorhaben Sanierung Volksschule Grafenegg-Haitzendorf“**

Die Firma Mayr-Schulmöbel hat den Auftrag zur Lieferung dieser Schuleinrichtung mit Gesamtbruttokosten in der Höhe von € 159.239,83 erhalten.

- **die Erklärung der MG Grafenegg zur Kostenübernahme für das Straßenbauvorhaben „L 45 Ortsdurchfahrt Haitzendorf“**

Die Marktgemeinde Grafenegg möchte eine Verbesserung vor allem für den Fußgängerverkehr durch bauliche Maßnahmen im südlichen Kreuzungsbereich der L 45/L 7012, in der Katastralgemeinde Haitzendorf, erreichen und gewährleisten. Dafür ist ein Umbau bzw. Rückbau dieses Kreuzungsbereiches erforderlich. Im Zuge dieser Bauarbeiten erfolgt auch die Sanierung der „Kremser Straße“ und es soll die Herstellung der Straßenentwässerung in Verbindung mit dem Umbau des Gehsteiges auf eine Mindestbreite auf 1,25 Metern durchgeführt werden. Diese Baumaßnahmen werden von der Straßenmeisterei Langenlois durchgeführt und dazu hat der Gemeinderat

die Erklärung abgegeben, dass der geschätzte Gesamtkostenbetrag in der Höhe von € 102.000,00 von der Marktgemeinde Grafenegg bereitgestellt wird.

- **Dienstbarkeitsvertrag mit der „Energie Walkersdorf GmbH“ betreffend Verlegung eines Erdkabelsystems zur Energieableitung des in der Photovoltaikanlage erzeugten Stroms in der KG Walkersdorf**

Die Energie Walkersdorf GmbH errichtet eine Freiflächen-Photovoltaikanlage samt Trafostation in der KG Walkersdorf mit einer Leistung von 5.169,42 kWp und muss daher das für die Energieableitung erforderliche 20 kV-Erdkabelsystem samt Zubehör (wie insbesondere Steuer-, Daten- und Telekommunikationskabel) über eine Vielzahl von Grundstücken (auch der MG Grafenegg) von der Projektliegenschaft bis zum Anschlusspunkt nach Langenlois (U mspannwerk) verlegen. Das Entgelt für die Einräumung der immerwährenden Dienstbarkeit für voraussichtlich 900 Laufmeter beträgt € 6.300,00. Der vorliegende Dienstbarkeitsvertrag betreffend Nutzung „Öffentliches Gut“ wurde mit nur „11 Dafür-Stimmen“ beschlossen.

## Ehrenzeichen-Überreichung im NÖ. Landhaus

Am 25. April wurde im Sitzungssaal des NÖ. Landtages an zahlreiche Persönlichkeiten das „Große Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ verliehen. Aus unserer Marktgemeinde wurde Frau ÖkR Maria Forstner ausgezeichnet. Die Überreichung fand durch Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner statt, die in ihrer Ansprache betonte, dass es eine gute und lange Tradition in NÖ. sei, für ganz besondere Leistungen DANKE zu sagen – und das nicht nur mit Worten, sondern auch mit einem sichtbaren Zeichen.

v.l.n.r.: GGR Leopoldine Nastberger, Vbgm. Franz Klein, Abg. zum NR a.D. Anna Höllerer, ÖkR Maria Forstner, LH Mag. Johanna Mikl-Leitner, Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA, GGR Ing. Christian Baumgartner



## NEU – NÖ. WOHN- UND HEIZKOSTENZUSCHUSS



Symbolfoto: AdobeStock

Der NÖ. Wohn- und Heizkostenzuschuss wird unabhängig vom jährlichen Heizkostenzuschuss gewährt und kann noch bis 30. Juni von jedem Haushalt beantragt werden.

Je mehr Personen im Haushalt, desto mehr Förderung: Es werden 150 Euro für die erste und 50 Euro für jede weitere Person ausbezahlt.

### Voraussetzungen für eine Antragstellung:

- Der Antragsteller/die Antragstellerin hat zum Zeitpunkt der Antragstellung das 18. Lebensjahr vollendet.
- Der Antragsteller/die Antragstellerin hat zum Zeitpunkt der Antragstellung seinen Hauptwohnsitz in Niederösterreich.

### • Einkommensgrenze:

40.000 Euro Brutto-Haushaltseinkommen/Jahr bei einer Person mit Hauptwohnsitz in NÖ.

100.000 Euro, wenn an der Adresse mehrere Personen ihren Hauptwohnsitz haben.



Antragsformulare sind im Bürgerservice erhältlich oder unter [www.noegv.at](http://www.noegv.at).

## AKTUELLE TRINKWASSER-UNTERSUCHUNG

In regelmäßigen Abständen wird unser Trinkwasser einer Laboruntersuchung unterzogen. Die neuesten Prüfberichte liegen seit 12. April vor und weisen nebenstehende Werte aus (siehe Tabelle).

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass unser Trinkwasser physikalisch unauffällig und ohne bedenkliche Verunreinigungen ist. Der Härtegrad liegt im mittleren Bereich.

pH-Wert		7,7
Gesamthärte (berechnet)	°dH	11,2
Carbonathärte	°dH	9,3
Nitrit (NO <sub>2</sub> )	mg/l	< 0,006
Nitrat (NO <sub>3</sub> )	mg/l	8,2
Chlorid	mg/l	31
Sulfat	mg/l	27
Natrium	mg/l	17
Kalium	mg/l	5,8
Calcium	mg/l	57
Magnesium	mg/l	14
Pestizide	mg/l	< 0,1

# Kraftfluss

## Bauengineering KG

• Statik - Baudynamik • Stahlbeton • Mauerwerk • Stahlbau • Holzbau • Kunststofftechnik

Baumeister Dipl.-HTL-Ing. Dieter Gausterer  
 Gewerbering 19/2/2, 3484 Grafenwörth, +43 (0) 650 520 27 46  
 Tel. +43 (0) 2735 20225 30, office@kraftfluss.at

[www.kraftfluss.at](http://www.kraftfluss.at)

## KAMPTAL KOSMETIK

SCHÖNHEITSBEHANDLUNGEN  
 DIAMANT DERMABRASION | ANTI AGING  
 ENTSPANNEN | HARZEN & FÄRBN  
 WAXEN | IPL LASER

Weitere Behandlungen:  
[www.kamptal-kosmetik.at](http://www.kamptal-kosmetik.at)

Terminvereinbarungen:  
 Tel. 0664 / 1982982

---

Ribiselweg 3/10 | 3492 Etsdorf am Kamp

# Bürgermeister-Exkursion 2023



Fotos und Text: BH Krems

Nach einer längeren pandemiebedingten Pause fanden sich am 19. April wieder eine stattliche Anzahl von BürgermeisterInnen bzw. VizebürgermeisterInnen samt Begleitung zu einer Exkursion zusammen, die diesmal nach Wien führte.

Höhepunkt der eintägigen Veranstaltung war der Besuch des neu gestalteten und an die heutigen technischen Anforderungen adaptierte Parlamentsgebäudes, bei dem

auch Nationalratspräsident Mag. Wolfgang Sobotka die Zeit fand, die Gruppe persönlich zu begrüßen und Hintergründe zum Umbau zu erklären.

Die Exkursion wurde von den Gemeindegipfeln aber auch genutzt, sich in ungezwungenem Rahmen auszutauschen und gesammelte Erfahrungen in der Gemeindeführung weiterzugeben.



## NÖ. HUNDEHALTEGESETZ UND SACHKUNDEVERORDNUNG – ÄNDERUNGEN

Immer öfter kommt es aufgrund von menschlichem Fehlverhalten, welches sehr oft auf Unwissenheit beruht, zu schweren Bissverletzungen, die nicht selten im Spital, im schlimmsten Fall sogar tödlich enden. Der NÖ. Landtag sah daher die dringende Notwendigkeit, das NÖ. Hundehaltegesetz und die NÖ. Sachkundeverordnung zu überarbeiten. Mit den neuen verschärften Vorschriften, die mit 1. Juni 2023 in Kraft getreten sind, soll das Wissen für den richtigen und konfliktfreien Umgang mit Hunden vermittelt und die Gefährdungen von Personen möglichst vermieden werden.

### Was ist neu ab 1. Juni 2023

- Grundsätzlich sind alle (ab 01.06.2023 angeschafften) Hunde bei der örtlich zuständigen Gemeinde zu melden
- Für alle ab diesem Zeitpunkt angeschafften Hunde ist ein Nachweis der
  - allgemeinen Sachkunde (2-stündig fachkundige Person, 1-stündig Tierarzt)
  - erweiterten Sachkunde für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde (4-stündig Theorie, 6-stündig Praxis; durch speziell geschulte Personen) vorzulegen (spätestens binnen 6 Monaten nachzubringen).

- Nachweis einer Haftpflichtversicherung für Hunde: Mindestversicherungssumme: € 750.000,00 (ebenfalls bei der Anmeldung nachzuweisen)
- Das Halten von mehr als fünf Hunden in einem Haushalt ist verboten.
- Kurse zur Erlangung des Nachweises der allgemeinen und der erweiterten Sachkunde (NÖ. Hundepass) bieten z.B. der Ö. Hundesportverein oder der Ö. Kynologenverband an.

Weitere Informationen:

**NÖ. Hundehaltegesetz und NÖ. Hundehalte-Sachkundeverordnung 2023**  
**Land Niederösterreich (noe.gv.at)**  
**www.dogaudit.at**

### ACHTUNG – für alle, bereits vor dem 01.06.2023 gehaltene Hunde gilt:

JEDER Hundehalter hat für den/die Hund/e eine ausreichende Haftpflichtversicherung bei der Gemeinde **nachzubringen**. Liegt bis zum 01.06.2025 kein Nachweis vor, hat die Gemeinde bei der Bezirkshauptmannschaft Anzeige zu erstatten.

## SILC – EINKOMMEN UND LEBENSBEDINGUNGEN

### Was ist SILC?

In diesem Jahr nehmen 37 europäische Länder an der internationalen SILC-Studie teil. Auch Österreich ist wieder mit dabei, und es geht schon im Februar los. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Erfasst wird, wie Menschen in Österreich leben und arbeiten und wie sich ihre Lebenssituation verändert. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. In den Haushalten, die an SILC teilnehmen, werden alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren befragt. Nur wenn

möglichst viele Haushalte mitmachen kann es gelingen, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah zu zeigen. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

### Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der ÖsterreicherInnen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien nutzen diese Statistiken und informieren so über die Situation der Menschen in Österreich. Auch EntscheidungsträgerInnen und Inte-

ressensverbände greifen auf diese Daten zurück.

### Wer kann teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen per Post einen Einladungsbrief zugeschickt. Ein Teil der Haushalte wird dann persönlich befragt, ein Teil kann telefonisch und ein Teil kann online teilnehmen.

### Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo  
 silc@statistik.gv.at  
 +43 1 711 28-8338 (Montag bis Freitag, 9:00 bis 15:00 Uhr)

# Der Maibaum: Ursprung, Bedeutung und Tradition

Der Frühling ist rund um den Maibeginn in vollem Gange und das wird gebührend gefeiert. Wo man um diese Zeit auch hinsieht, der markante Maibaum ist fast überall zu finden. Er ist eine der wenigen Traditionen, welche flächendeckend in Österreich aufrechterhalten werden.

Der Brauch ist allerdings nicht nur in Österreich verbreitet. In nahezu allen Teilen Deutschlands, wie auch in den deutschsprachigen Gebieten der Schweiz finden sich in fast allen Ortschaften Maibäume.

Die Herkunft des Maibaums und dessen Brauchtum ist umstritten. Vermutlich liegt sein Ursprung bereits bei den alten Germanen und deren Verehrung diverser Waldgottheiten. Wie mit vielen heidnischen Bräuchen vermischte sich beim Maibaum im Laufe der Jahrhunderte heidnisches mit christlichem Brauchtum.

Die heutige Form des Maibaums, ein hoher Stamm mit belassener grüner Spitze und darunter befindlichem Kranz, ist seit dem 16. Jahrhundert überliefert. Ab dem 19. Jahrhundert kam er dann auch als Orts-Maibaum für die selbstständigen Gemeinden

auf. Dies war und ist auch ein Zeichen ihres Selbstbewusstseins.

In unserer Marktgemeinde wurden heuer die Maibäume in den Katastralgemeinden Kamp und Sittendorf am 29. April und in Etsdorf und Engabrunn am 30. April feierlich aufgestellt. Der Maibaum vor dem Rathaus in Etsdorf hat eine stolze Höhe von 25 m und wurde traditionell von den Mitgliedern der Feuerwehr mit Unterstützung eines Krans aufgestellt. Der Musikverein Etsdorf-Haitzendorf sorgte für die musikalische Umrahmung.

Das optimale Wetter und die tolle Bewirtung durch die FF-Mitglieder sorgten bei den zahlreichen BesucherInnen für gute Stimmung bis spät in die Nacht.

Text: Hildegard Stadler, Foto: FF Etsdorf



SAVE THE DATE

SA • 1. JULI 2023  
09:00 bis 16:00 Uhr

JUBILÄUMS-HAUSMESSE

Obere Marktstr. 22 • 3492 Etsdorf/Kamp • T 02735 2531 75 • www.denk.co.at

# Kiesvorhaben „Tagbau Grafenegg“: Beschwerde eingereicht!

Vor vier Jahren wurde das Kies-Großvorhaben „Tagbau Grafenegg“ in der KG Kamp völlig überraschend in der Öffentlichkeit bekannt. Seit über vier Jahren engagieren sich daher BürgerInnen – allen voran die Bürgerinitiative Lebensqualität Grafenegg – gegen das Vorhaben und für die Erhaltung des fruchtbaren Bodens!

Ende März wurde von der zuständigen Behörde des Landes NÖ. der Genehmigungsbescheid erlassen. Die Behörde verfügte zwar gewisse Auflagen, letztendlich wurde das Vorhaben jedoch als „umweltverträglich“ bewertet. Aus Bürgersicht ist das völlig unverständlich, denn es besteht in vielfacher Hinsicht eine Konfliktzone durch die Nähe zu den Wohnnachbarschaften in Kamp, Haitzendorf und dem Ortsteil Kurhof, und in Bezug auf Staub, Lärm, Boden- und Wasserschutz. Hinzu kommen der Konflikt mit dem Natura2000-Schutzgebiet entlang des Mühlkamps und dem international bekannten Kultur- & Musikstandort Grafenegg. Das Schlammbecken der geplanten Kiesgrube „See

1“ (Größe ca. 30 ha) liegt nur 30 m vom kürzlich komplett sanierten Haus Kurhof 1 entfernt!

Die 45 ha fruchtbare Ackerland (72-mal die Fläche des Haitzendorfer Fußballplatzes) sind lt. NÖ. Raumordnungsgesetz keine Eignungszone für die Kiesgewinnung. Die Widmung der Flächen ist „Grünland Land- und Forstwirtschaft“, und die erforderliche Raumverträglichkeitsprüfung und Strategische Umweltprüfung wurden nicht durchgeführt!

Die Bürgerinitiative hat fristgerecht im Mai Beschwerde gegen den Bescheid beim Bundesverwaltungsgericht eingereicht. 70 verfahrensbeteiligte Personen aus Grafenegg und Grafenwörth schlossen sich der Beschwerde an. Vor Gericht eingebracht wurde auch, dass der Projektwerber (Rohrdorfer Sand und Kies GmbH) Ende letzten Jahres ca. 21 ha Fläche in der festgelegten Kiesabbau-Eignungszone in Grafenwörth gekauft hat. Dies ist maßgeblich, da damit eine im UVP-Verfahren geforderte Variante nicht nur geprüft, sondern bereits umgesetzt wurde.

Ebenfalls Beschwerde erhoben hat die MG Grafenegg in drei Belangen, nämlich Abstand zum Kurhof, Erhaltung des Ackerlandes und erforderliche Sondernutzungsvereinbarung zur Querung von zwei Gemeindestraßen. Ein weiterer Beschwerdeführer ist der Eigentümer der Feyertagsmühle in Kurhof 2.

Text und Foto: GGR Dr. Monika Hemminger-Eber, Leiterin der Bürgerinitiative Lebensqualität Grafenegg



**TOR.**  
**SUPPORT**  
**OST**

**Garagen und Industrietore**

**Verkauf, Wartung und Service**

**www.tor.support**

Tor.support Ost GmbH  
Sonnenweg 5, 3941 Straß  
Tel: +43 (0) 676 92 77 824  
E-Mail: office.ost@tor.support

# Wir halten Grafenegg sauber

Die von den NÖ. Umweltverbänden und dem Land Niederösterreich initiierte Aktion ist die größte und erfolgreichste Umweltaktion des Landes und wurde am 18. März durchgeführt.



Foto: GV Krems/Cathrin Schiefer

1. Reihe v.l.n.r.: Paul Achleitner, Helga Schiehl, Silvia Unterberger, Gertrude Fichtinger, Maria Mitterbauer, Jürgen Schiehl, Marianne Beyer, Erich Mitterbauer, GGR Mag. Stefanie Haidvogel, Elsa, Emma, Manfred Pachschwöll, Johann Fichtinger; 2. Reihe v.l.n.r.: Christian Mitterbauer, Günter Haidvogel, Gerhard Döttl, Sophie Pachschwöll, GGR Ing. Christian Baumgartner

Alle TeilnehmerInnen beim Frühjahrsputz erhielten Warnwesten, Handschuhe und Müllsammelsäcke zur Verfügung gestellt. Die Entsorgungskosten des eingesammelten Mülls wurden vom Gemeindeverband Krems übernommen. Von 9 bis 12 Uhr wurde das gesamte Gemeindegebiet in Gruppen abgegangen, um Straßengräben, Felder und Wälder von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien und so die Umwelt unserer Gemeinde sauber zu halten. Im Anschluss gab es für alle großen und kleinen Helfer im Bauhof Etsdorf und bei der Firma Klement eine kleine Stärkung als



Foto: GR Edith Klement

v.l. n.r.: Anton Ulzer, GR Anton Lang, Johann Kemle, Ursula Lang, Bettina Lang, KR Reinhard Klement, GR DI Dominik Schild, UGR Sonja Traht, Renate Tomaschofsky, Elisabeth Lang, Ing. Peter Thiem, Christine Laher, Alois Laher, Michael Klement, Simon, Kurt, Doris und Alfred Tomaschofsky, Ulrich Klement, Vizebgm. Franz Klein

Dankeschön. Gemeinsam können wir einen Beitrag dazu leisten, unsere Natur zu schützen und für kommende Generationen zu erhalten. Neben dem unmittelbaren Schutz der Umwelt durch das Entfernen der Abfälle, soll der Frühjahrsputz langfristig auch zu einem Umdenken in der Bevölkerung führen. Umso wichtiger ist es, bereits bei Kindern ein Bewusstsein dafür zu schaffen, dass alles was man achtlos wegschmeißt (und sei es nur ein kleiner Zigarettenstummel – von denen wir Hunderte gefunden haben), jemand anderer aufheben muss.



**brantner**  
green solutions

## IHR VERLÄSSLICHER PARTNER FÜR

- Entsorgung und Verwertung sämtl. Abfälle und Problemstoffe
- Mulden- und Containerdienst
- Evententsorgung
- Erden und Komposte
- Baustoffrecycling

☎ 059 444 | [www.brantner.com](http://www.brantner.com)

## SCHOTTERGARTEN ODER BEGRÜNTER LEBENDIGER VORGARTEN?

Sie mögen im Trend liegen, pflegeleicht und ästhetisch sein – doch „Schottergärten“ haben maßgeblich negative ökologische Folgen. Durch die Abdeckung mit Unkrautvlies oder Teichfolie wird der Boden wasserfest versiegelt und unter dem Gewicht der Steine verdichtet sich der Boden. Hinzu kommen starke Hitzeeinwirkung im Sommer, Auskühlung im Winter, stehendes Regenwasser an der Fassade, und der relativ großer Pflegeaufwand der unkrautüberwucherten Kiesflächen. Das war jedenfalls die Ausgangssituation, die für unser Haus zu einer Entscheidung für eine gebäudenaher Bepflanzung führte.

### Und nun DANACH?

Eine deutliche Abkühlung im Haus durch den Schatten und die Verdunstungskälte der Sträucher, der Schutz der Fassade vor Schlagregen, kein stehendes Regenwasser mehr und vor allem der erfreuliche Anblick, der Blütenduft und das Summen der Bienen haben diese Entscheidung mehr als bestätigt!

Die wichtigsten Argumente für eine gebäudenaher Bepflanzung kurz zusammengefasst: natürliche Klimaanlage, Raumbildung, Sicht- und Lärmschutz, Schutz vor Schlagregen, Frost und Luftschadstoffen, erhöht die Lebenserwartung einer Fassade



deutlich, geringerer Pflegeaufwand als bei reinen Kiesflächen, artenreich und Lebensraum für Insekten und Kleintiere und Balsam für die Seele.

Bei der Auswahl von Sträuchern und Pflanzen ist es wichtig, auf heimische und gut hitzeverträgliche Arten zurückgreifen und diese in abwechselnder Reihenfolge zu setzen. Der Wurzelbereich sollte vor Austrocknung durch die Aufbringung einer Mulchschicht (z.B. geschnittenes Elefant-/Jumbogras, Rasenschnitt) geschützt werden.

Wir wünschen viel Vergnügen bei der neuen Gestaltung Ihres Vorgartens und freuen uns über Ihre DAVOR- und DANACH-Bilder!



Fotos und Text: Lis Müller, Etsdorf

Home of  
Construction

PORR Bau GmbH . Tiefbau  
NL NÖ . Baugebiet Krems  
Hafenstraße 64, 3500 Krems  
+43 50 626-1401  
porr.at

PORR

# Heute Bäume für morgen

Weitere Baumpflanzungen in Etsdorf & Walkersdorf – Im Frühjahr, wenn alles grünt und sprießt, ist auch eine perfekte Zeit zum Bäume pflanzen. Ganz in diesem Sinne initiierte die im November 2022 von Monika Henninger-Erber (Kamp) und Elisabeth Müller (Etsdorf) gegründete Baumpatenschaft Initiative #verwurzelt.in.Grafenegg weitere neun Baumpflanzungen.



Text und Fotos: GGR Dr. Monika Henninger-Erber

In Etsdorf auf der Grünfläche vor der Bank und den Geschäften stehen nun zwei prächtige Schnurbäume. Sie werden im Sommer blühen und sind ausgezeichnete Bienen- und Insektenweiden. Großer Dank gebührt den beiden privaten Baumpaten für die Finanzierung der Bäume, Familie Fink (Friedhofgasse, Etsdorf) und der Sparkasse Langenlois.

Sieben stattliche ca. 6 m hohe Hainbuchen verschönern nun links und rechts der Straße die Ortsausfahrt Walkersdorf. Auch hier wurden zwei der Bäume privat bezahlt. Fünf Hainbuchen wurden aus dem Gemeindebudget abgedeckt. Herzlichen Dank an die Paten Herbert Neumann und Monika Henninger-Erber sowie an die Gemeindeverwaltung für die großartige Unterstützung und Finanzierung aller Bäume, Liefer- und Materialkosten.

Im ersten Pflanzjahr brauchen die jungen Bäume noch gute Pflege. **Besonderer Dank** gebührt hier den Mitarbeitern des Bauhofes und Herrn Kowar für die gute Zusammenarbeit und tatkräftige Unterstützung beim Gießen.

Werden Sie selbst Baumpate in unserer Gemeinde Grafenegg! Informationen dazu finden Sie auf unsere Homepage [www.verwurzeltin.grafenegg.at](http://www.verwurzeltin.grafenegg.at)

# LEADER-Region Kamptal+



## Zündende Projekte gesucht – Fördergelder zu vergeben

LEADER-Förderungen sind ein Booster für die 25 Gemeinden der LEADER-Region Kamptal+. Der Fördertopf ist mit 2 Millionen Euro gut gefüllt und steht ab sofort für regionale Projekte zur Verfügung. Die Förderhöhen zwischen 35 und 70 % sind ausgezeichnet.

### Die Förderbereiche

- Wirtschaft & Nahversorgung stärken
- Tourismus & Naherholung ausbauen

- Gesellschaftliche Vielfalt & Chancengleichheit fördern
- Digitalisierung als Chance nutzen
- Klima & Artenvielfalt schützen

### Die Projektauswahl

Ein 20-köpfiges Gremium diskutiert und bewertet die eingereichten Projekte. Die erste Sitzung findet im Herbst 2023 statt. Es ist also noch ausreichend Zeit um ihr Projekt vorzubereiten. Wir beraten und begleiten

Sie gerne bei der Entwicklung ihres Projekts. Kostenlos und direkt vor Ort.

**Haben Sie eine zündende Idee? Wir haben Fördergelder zu vergeben: 0664/3915751**

Kontakt:

Verein LEADER-Region Kamptal:  
Danja Mlinaritsch

Tel. 0664/3915751

Mail: [office@leader-kamptal.at](mailto:office@leader-kamptal.at)

Text: Leader-Region Kamptal

## LEADER-PROJEKTE IN BEWEGUNG

### Junge Obstbäume für die Region – Pflanzaktion von 14. Juli bis 2. Okt.



Foto: Private Hausgärten/Moststraße

Auf der Online-Plattform [www.gockl.at/pflanzaktion](http://www.gockl.at/pflanzaktion) können von Freitag, 14. Juli bis Montag, 2. Oktober 2023 kräftige Hochstamm-Obstbäume mit passendem Zubehör kostengünstig bestellt werden. Die Abholung erfolgt Ende Oktober im Fernheizwerk Gföhl.

### Junge Menschen – ihre Bedürfnisse, ihre Wünsche



Foto: pexels

Text: GGR Dr. Monika Henninger-Erber, Foto: NO. Radelt



**Werner Resch**

---

**Freie KFZ-Werkstätte und § 57a-Prüfstelle bis 3,5 t**

für PKW, Zweirad, Quad, Anhänger  
vierrädrige Leichtkraftfahrzeuge (Moped-Auto)

Steinschlagreparatur, Reifen, Klima

Obere Marktstraße 28  
A-3492 Etsdorf am Kamp

Tel. + Fax: 02735 / 33 67  
Mobil: 0664 / 14 13 969  
E-Mail: [werkstatt@kfz-resch.at](mailto:werkstatt@kfz-resch.at)

Öffnungszeiten:  
Mo - Do 7:30 - 12:00 Uhr  
13:00 - 17:00 Uhr  
Fr 7:30 - 12:00 Uhr

25 % der Menschen, die in der LEADER-Region leben, sind unter 25 Jahre alt. Ihre Lebenswelten verändern sich rasant schnell. Dadurch ergeben sich große Entwicklungschancen, aber auch hohe Risiken. Wir wollen erfahren, welche Bedürfnisse Menschen im Alter von 12 bis 20 Jahren haben und welche Projekte sich daraus ergeben.

Das Institut für Jugendkultur unterstützt uns mit Workshops und lässt Befragungsaktionen durchführen. Unser Ziel ist es, einen bedarfsorientierten Maßnahmenkatalog zu erhalten, der den Grundstein für eine langfristige aktive Jugendarbeit in der LEADER-Region legt. Ein erster Workshop hat bereits stattgefunden, ein nächster ist für Juli geplant.

# Niederösterreich radelt & die Gemeinden radeln mit

Jetzt anmelden & mitmachen – Die Radkilometer-Sammel-Aktion für Alle ist wieder angelaufen! Seit 20. März und bis 30. September 2023 läuft die bundesweite Aktion „Österreich radelt“, und auch Niederösterreich radelt mit.

Egal ob in der Freizeit, zur Arbeit, zur Schule oder zum Einkauf. Jeder Bürger und jede Bürgerin können kostenlos teilnehmen und jeder Kilometer zählt. Die besten Gemeinden werden am Ende der Aktion im Herbst als Landes- und Bundessieger sogar ausgezeichnet.

Unsere Marktgemeinde Grafenegg ist jedenfalls schon angemeldet und wir liegen aktuell auf Platz 2!

Registrieren Sie sich noch heute unter <https://niederosterreich.radelt.at>. Wichtig dabei ist, dass Sie nach der Erstellung Ihres Profils durch Klicken auf Ihren Namen – unter „Meine Aktionen“ bei dem Auswahlfeld „Meine Wohngemeinde“ Grafenegg auswählen. Nur so werden Sie und Ihre Kilometer für unsere Gemeinde Grafenegg gezählt und damit können wir uns die Chance auf einen Top-Platz sichern!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an mich:  
GGR Dr. Monika Henninger-Erber ([henninger.mon@gmail.com](mailto:henninger.mon@gmail.com), 0664/2818714)



**Husqvarna**  
VERKAUF - MONTAGE - SERVICE

+43 (0)676 / 540 46 21  
[florian.stich@stg-stich.at](mailto:florian.stich@stg-stich.at)



[www.mower-stich.at](http://www.mower-stich.at)

- Um-, Zu- und Neubau von Gebäuden
- Fassadengestaltung, Revitalisierung
- Kanal-, Wasser-, Gas- und Stromanschluss
- Planung, Einreichung und Ausführung als Generalunternehmer

**SEDLMAYER**  
Ges.m.b.H.  
BAUNTERNEHMEN

3484 Grafenwörth, Kleiner Wörth 26  
Telefon: 02738 / 2377 Fax 02738 / 2377-18  
[sedlmayer@swietelsky.at](mailto:sedlmayer@swietelsky.at)  
[www.bm-sedlmayer.at](http://www.bm-sedlmayer.at)

# Spendenübergabe durch die Faschingsgilde Etsdorf



Text und Foto : Günter Haidvogel

Als Zweck der diesjährigen Spendensammlung beim Faschingsumzug wurde seitens der Faschingsgilde bereits im Vorfeld einstimmig beschlossen, die gesamten Spenden der Familie Malacek aus Engabrunn zukommen zu lassen. Raphael Malacek verstarb im 44. Lebensjahr plötzlich und völlig unerwartet und hinterließ seine Frau Martina und die Kinder Anastasia und Konstantin.

Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern sehr herzlich, die mit ihrem Beitrag mitgeholfen haben, zumindest die finanzielle Not der Familie etwas zu lindern.

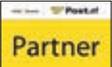
v.l.n.r.: Dieter Schartner, Bettina Mantler, Anastasia und Martina Malacek, Reinhard Buchholzer, Rita Aschenbrenner-Lang, Günter Haidvogel


**3492 Etsdorf, Schloßparkstraße 2**



**UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:**  
**Montag bis Freitag 6:15 – 18:30 Uhr**  
**Samstag: 6:15 – 17:00 Uhr**





Tausch ma!

**Bis zu 4.000,- Euro sparen**

Symbolfoto. Stand 02.05.2023. Die Boni sind unverb. nicht kart. Nachlässe inkl. NoVA und 20% MwSt. Gültig für Privatkunden mit Kaufvertragsdatum 02.05. bis 30.06.2023. Die 4.000,- Euro (werden vom Listenpreis abgezogen) setzen sich zusammen aus 2.000,- Euro Eintauschbonus (Eintauschfahrzeug mind. 3 Jahre alt und 6 Monate auf den Neuwagenkäufer zugelassen) und 2.000,- Euro Porsche Bank Finanzierungsbonus für einen Neuwagen ab Lager (Mindestlaufzeit 36 Monate. Mindest-Nettokredit 50% vom Kaufpreis). Details bei Ihrem Skoda Betrieb oder unter [www.skoda.at](http://www.skoda.at). Verbrauch: 4,3–9,6 l/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 112–218 g/km. Stromverbrauch: 15,5–21,7 kWh/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 0 g/km.



**Birngruber**  
Krems • Tulln • Langenlois

3500 Krems, Gewerbeparkstraße 26  
Tel: 02732/891, [krems@birngruber.at](mailto:krems@birngruber.at) [www.birngruber.at](http://www.birngruber.at)

# Schnäppchenjagd beim Flohmarkt in Kamp

Bereits zwei von insgesamt fünf angedachten Flohmärkten sind bereits am neu gestalteten Dorfplatz in Kamp beim Feuerwehrhaus über die Bühne gegangen. Das Wetter war perfekt und die Aussteller motiviert. Schnäppchenjäger waren bereits sehr früh vor Ort.

Es wurden verschiedene Artikel für Jung und Alt angeboten, wie z.B. Kinderspielzeug, div. Kleidung, Einrichtungsgegenstände, Bücher, Schmuck, etc.

Verkaufsstände waren auch organisiert, bei denen die Einnahmen karitativen Zwecken zugute kamen, wie z.B. für den Tierschutz.

Ebenso wurden von den Gemeinderätinnen Sonja Traht und Martina Braun diverse Sachspenden gesammelt. Diese wurden von ihnen unter Mithilfe von Brigitte Kundi und Petra Jami am 7. Mai verkauft. Der Erlös wurde einer durch einen tragischen Schicksalsschlag in Not geratenen Jungfamilie aus der Gemeinde Grafenegg gespendet. An dieser Aktion beteiligten sich auch Frau Maya Täuber-Kemeny aus Zeiselberg sowie die beiden Organisatorinnen Manuela Roupec und Karin Schenk mit den eingenommenen Standgebühren.

Seitens der Veranstalterinnen ist man stets bemüht, immer wieder neue Aussteller aus umliegenden Gemeinden zu gewinnen.

Für das leibliche Wohl war auch gesorgt. So standen Würstchen, aber auch Kuchen mit Heiß- und Kaltgetränken bereit – organisiert von der Feuerwehr Kamp.

Die nächsten Termine finden am 25.06., 03.09. und 08.10. jeweils von 9 bis 16 Uhr statt. Einige freie Plätze für Oktober sind noch verfügbar! Anmeldungen bitte per Mail an [manuela.roupec@gmx.at](mailto:manuela.roupec@gmx.at)



**ARCHITEKTENHAUS  
ODER VORTEILSHAUS  
JETZT ZUM FIXPREIS**

Konzept Haus baut Ihr Ziegelfertighaus genau nach Ihren Wünschen und auf Baudauer zum Fixpreis.

**JETZT ANRUFEN UND FIXPREIS SICHERN:  
02735 / 37 500**

3494 Stratzdorf/Theiß  [konzept-haus.at](http://konzept-haus.at)  [office@konzept-haus.at](mailto:office@konzept-haus.at)



# NÖ. Senioren Grafenegg

## Gut besuchtes Seniorencafé

Überaus gut besucht war das Seniorencafé der NÖ. Senioren Grafenegg, welches am Palmsonntag im Pfarrsaal Etsdorf über die Bühne ging. Bei Kaffee, Mehlspeisen, kleinen Imbissen

und guten Gesprächen konnten die Besucher einen angenehmen Nachmittag verbringen. Danke an alle Helfer die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.



Text und Fotos: Anton Lang

Obfrau Leopoldine Nastberger und ihr fleißiges Team

## Ausflug ins NÖ. Regierungsviertel



v.l.n.r. Obfrau-Stv. GR Anton Pfeifer, LR Mag. Christiane Teschl-Hofmeister, VBgm. Franz Klein und Obfrau GGR Leopoldine Nastberger

Einen informativen und interessanten Tag verbrachten die NÖ. Senioren Grafenegg am 20. April im Regierungsviertel in St. Pölten. 66 Mitglieder waren der Einladung zu dieser Exkursion gefolgt und reisten per Bus und mit einigen Privat-PKW's nach St. Pölten. Pünktlich um 9 Uhr startete das umfangreiche Programm mit einer Führung durch die Sonderausstellung „Aufsässiges Land – Streik, Protest und Eigensinn“; danach folgte ein Rundgang durch das Haus der Natur. Um die Mittagszeit wurde die Gruppe beim Empfang im Leopoldsaal durch Landesrätin Mag. Christiane

Teschl-Hofmeister – in Vertretung von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner – willkommen geheißen.

Nach dem Mittagessen folgte eine Führung durch das Landhaus mit Galerie, Sitzungssaal, Landhauskapelle und dem neuen Besucherzentrum „Forum Landtag“. Danach ging es auf den Klangturm mit schöner Aussicht und weiter zur Besichtigung der Landesbibliothek als letzten Programmpunkt. Abschließend kann man sagen: „Es war ein sehr beeindruckender und bestens organisierter Tag im NÖ. Regierungsviertel!“

# Kindergarten Grafenegg-Etsdorf



Am 11. Mai besuchten die Kinder mit der derzeitigen Kindergartenleitung Gudrun Holzreiter und Elementarpädagogin Sarah Müller sowie den Kinderbetreuerinnen Margit Wagner und Bridgette Eisenbock das Theaterstück „Der Regenbogenfisch“ in der KPH Krems.



Text und Fotos: KIGA

Die Kosten für Bus und Vorführung übernahm der Elternbeirat, dafür ein herzliches Dankeschön. Die Busfahrt und die Vorstellung machten den Kindern viel Spaß und manche Lieder begleiten uns jetzt noch im Kindergartenalltag.

## FRÜHJAHRSPUTZ DES DEV SITTENDORF



Unter dem Motto „Wir machen Frühjahrsputz!“ lud der DEV Sittendorf am Samstag, 1. April, zum obligatorischen Osterputz ein. 14 Freiwillige fanden sich ein und säuberten die Grünflächen und Rabatte, schnitten die Sträucher und brachten so nach dem Winter das Ortsbild wieder auf Vordermann.

Nach getaner Arbeit lud der DEV alle Beteiligten ins Dorferneuerungshaus zum Würstelessen ein. Obmann Johann Kemle dankte allen HelferInnen für ihren Einsatz. Folgende Freiwillige waren dem Aufruf zum Osterputz gefolgt: Johann Kemle, Christian Kemle, Doris Arndorfer, Sissi Gamerith, Elisabeth Lang, Bettina Lang, Ursula Lang, Günther Aust, Thomas Edlinger, Ewald Wagensonner, Anton Ulzer, Josef Haimböck, Andreas Zöhrer und Anton Lang.


**kamptal**

Gemeinnützige  
Wohnbaugesellschaft GmbH



**NEUE Miet-Reihenhäuser mit Kaufoption  
in 3485 Sittendorf, Nepomukgasse 1-3**

- ❖ 17 Reihenhäuser mit einer Größe von 108 – 119 m<sup>2</sup>
- ❖ Ziegelbauweise, Niedrigbauweise
- ❖ Terrasse mit Eigengarten
- ❖ KFZ-Stellplatz im Carport und Freien
- ❖ PV-Anlage
- ❖ Fußbodenheizung mit Wärmepumpe
- ❖ Vollausrüstung hinsichtlich Oberflächenbelege
- ❖ Rollläden
- ❖ Wohnraumlüftung

Wohnzuschuss  
möglich

Unser Verkaufsteam  
berät Sie gerne!

02982/3111
[www.kamptal-gbv.at](http://www.kamptal-gbv.at)

# Neues aus den Volksschulen

## Frühjahrsputz

Die SchülerInnen der VS Grafenegg-Haitzendorf beteiligten sich auch heuer wieder am Frühjahrsputz in den Gemeinden. Ausgerüstet mit Warnwesten, Gummihandschuhen und Müllsäcken sammelten die Kinder im Ortsgebiet von Haitzendorf Müll. Als Abschluss erhielten die fleißigen Müllsammelnde von Vizebürgermeister Franz Klein ein kleines Dankeschön.



Text und Fotos: VS Grafenegg-Haitzendorf und Etsdorf



Foto Annika Prochazka

3. Klasse VS Grafenegg-Haitzendorf

## Kommunale Bildungswoche

Bereits zum 3. Mal fand in den 3. Klassen der Volksschulen eine Aktionswoche statt, in der die Aufgaben einer Gemeinde näher erklärt wurden. Mit Hilfe von kreativen Arbeitsblätter und einem Quiz sind die Kinder im Unterricht sehr gut auf den Besuch im Gemeindeamt vorbereitet worden. Bei der Führung durch die Räumlichkeiten der Gemeinde wurden die zahlreichen persönlichen Fragen der Kinder von den Mitarbeitern der Gemeinde gerne beantwortet.



Foto: Hildegard Stadler

3. Klasse VS Grafenegg-Etsdorf

**E.-D.-V.-EDER GmbH**

**D  
E  
R**



**Kremser Str. 25  
3494 Gedersdorf**

Tel.: 02735/ 3505  
Fax.: 02735/3505 50  
Mobil :0660/810 48 98

email:office@edv-eder.com

www.hydro-ing.at

**HYDRO  
INGENIEURE**  
UMWELTECHNIK GMBH

*MIT WEITBLICK  
ZU KLAREN LÖSUNGEN*

## Neue Dressen



Die SchülerInnen der beiden Volksschulen der Gemeinde bedanken sich bei der Raiffeisenbank Langenlois und der Sparkasse Langenlois für den Ankauf von neuen Dressen. Das Team der VS Grafenegg-Haitzendorf darf in Zukunft in roten Dressen, die Mannschaft der VS Grafenegg-Etsdorf in hellblauen Dressen an Turnieren teilnehmen. Herzlichen Dank!



Text und Fotos: VS Grafenegg-Haitzendorf und Etsdorf

## Raiffeisen-Malwettbewerb

Am 3. Mai wurden die diesjährigen Sieger des Raiffeisen-Malwettbewerbes ausgezeichnet. Die SchülerInnen gestalteten Zeichnungen zum Thema „Wir. Wie sieht Zusammenhalt aus?“

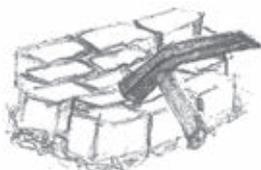
Folgende SchülerInnen erhielten Preise: Anna Hones-Sidl, Julia Schönberger, Lena Schäffel (2. Klasse); Jan Gotthard, Matthias Steurer, Alina Ettenauer (3. Klasse); Elias Eder, Susi Huber, Marlies Breyer (4. Klasse).

Für den Schulgesamtsieger Elias Eder gab es auch noch einen Pokal.



Einfahrten – Höfe – Terrassen – Wege – Pool-  
umrandungen – Mauerzäune – Neubau sowie Sanierung

**EDER PFLASTERUNGEN**



Obere Gartenzeile 7 | 3492 Etsdorf/Kamp  
0681 / 205 177 92 | [eder.pflasterungen@gmail.com](mailto:eder.pflasterungen@gmail.com)  
[www.ederpflasterungen.at](http://www.ederpflasterungen.at)

**Dr. MATTHIAS MLYNEK**

LL.M, MBL

Öffentlicher Notar



Dolmetscher  
Mediator

A-3470 Kirchberg am Wagram | Marktplatz 27/2  
Tel. 02279 / 260 17 | Fax: DW 50  
[office@notar-mlynek.at](mailto:office@notar-mlynek.at) | [www.notar-mlynek.at](http://www.notar-mlynek.at)

# NÖMS Grafenegg – Polytechnische Schule

## Schulsozialarbeit an der Mittelschule/Polytechnischen Schule Grafenegg

Seit Dezember vorigen Jahres gibt es auch an der Mittelschule und Polytechnischen Schule Grafenegg die Möglichkeit für SchülerInnen, sich bei Fragen und allen möglichen kleineren oder größeren Schwierigkeiten an eine Schulsozialarbeiterin zu wenden. Der Verein Young bietet mit x-point Schulsozialarbeit eine Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche, sowie im Bedarfsfall Eltern und Lehrpersonen direkt in der Schule an. Der Auftrag und die Fachaufsicht erfolgt durch

das Land Niederösterreich, Abteilung Kinder- und Jugendhilfe. Das Angebot umfasst Beratung, Gruppenarbeiten, Konfliktmoderationen, längerfristige Begleitung, Krisenintervention oder die Unterstützung für Präventionsanliegen. Finanziert wird die Schulsozialarbeit derzeit noch zur Gänze von den schulerhaltenden Gemeinden. Das Land Niederösterreich, Abteilung Kinder- und Jugendhilfe übernimmt mittelfristig 2/3 der Kosten.



v.l.n.r.: Mag. (FH) Sandra Leeb, Mag. (FH) Anna Kinast, Direktor Alois Naber, MA

Text und Fotos: NÖMS Grafenegg

## Gesundheitstag



v.l.n.r.: Leonie, Lehrerin Astrid Jonas (Organisatorin), Larissa, Sandra Fischer (unzählige Titel im Gewichtheben), Lisa, Josef Schrabauer (Elternverein), Niklas und Taha

Unter dem Motto „Es darf auch leicht gehen“ fand am 27. April in der Mittelschule Grafenegg ein Gesundheitstag statt. Dazu kamen Referentinnen und Referenten für insgesamt 20 Stationen zum Thema „Sport & Bewegung und Gesundheitsförderung“ kostenlos an die Schule und stellten den SchülerInnen ihre Stationen vor.

Das eindrucksvolle Angebot setzte sich zusammen aus Alpha-Lauf, Badminton, Rugby, Football, Fußball,

Rad fahren, Nordic Walking und Tennis, sowie im Innenbereich aus nicht weniger attraktiven Programmen wie Aquafit, kort.X und Donut Hockey, HipHop, Cheerleading, Gewichtheben und QiGong. Ausgleich und Erholung konnten sich die SchülerInnen bei Stationen wie Aurachirurgie, Aromatouch, Klangschalen und Impuls-Strömen zur Selbstanwendung holen. Das Rote Kreuz Langenlois war mit einem Rettungswagen vor Ort.



**TISCHLEREI**

**Karl Mitterbauer**  
Friedhofgasse 9 | 3492 Etsdorf am Kamp | Tel. 0664 / 871 85 50  
tischlerei@karl-mitterbauer.at | www.karl-mitterbauer.at

**Haus und Gartenservice  
Baggerarbeiten**

Josef Strobl  
Handwerker



**3492 Etsdorf, Untere Marktstrasse 8  
Mob: 0664 / 153 96 82, Mail: sji@aon.at**

## Musical der Kreativgruppe



Text und Fotos: NÖMS Grafenegg

„Lost in Time“, so heißt das Musical, das die SchülerInnen des KREATIV-Schwerpunktes am 30. März mit großem Erfolg zur Aufführung brachten. Mittels Zeitmaschine wurden die Darstellerinnen und Darsteller in das Jahr 1968 katapultiert und prallten dort auf eine Zeit vor Handy, WhatsApp und Google. Das begeisterte Publikum belohnte die schauspielerischen, tänzerischen und gesanglichen Leistungen mit tosendem Applaus.

## Vorlesetag in den Volksschulen



v.l.n.r.: Laura, Lisa und Franziska

Unter dieser Projektidee initiierten die Lesebeauftragte der NÖMS Grafenegg, Ilse Kopetzky, gemeinsam mit Kollegin Helga Payer eine Vorlesung an der örtlichen Volksschule. Auch die SchülerInnen, die das Vorlesen übernehmen sollten, konnten schnell begeistert werden. Alle hatten Spaß und Freude. Die SchülerInnen der NÖMS Grafenegg lasen mit Begeisterung und erfreuten die Volksschulkinder mit der Geschichte des Peter Pan und konnten die dazugehörigen Bilder mittels einer Power Point-Präsentation zeigen. Besonders schön ist, dass viele Kinder und auch LehrerInnen den Wunsch äußerten, nächstes Jahr wieder eine Geschichte zu hören.

# Tor.support Ost feiert 10 Jahre

**Individuelle Sektionalen gibt es bei Tor.support Ost direkt vom Hersteller zu Bestpreisen.**

STRASS IM STRASSETALE. Das Unternehmen wurde im Jahr 2013 durch den Geschäftsführer Markus Hörmann in seiner Heimatgemeinde Straß im Straßertale gegründet.

### Geglückte Fusion

Das Unternehmen feiert bereits dieses Jahr das 10-jährige Bestandsjubiläum. Im Jahr 2022 fand eine Fusion mit der Firma Tor.support statt und diese ermöglicht jetzt sogar einen österreichweiten Auftritt. Durch eine enge Zusammenarbeit mit den großen Herstellern der Branche sind wir jederzeit bestrebt, unseren Vorsprung noch weiter aus-



**Tor.support Ost ist Ihr Ansprechpartner bei der Beratung, Planung, Montage bis hin zu Service- und Wartungsarbeiten.**

Foto: privat

zubauen und diesen Vorteil an unsere Kunden weiter zu geben. Es gibt für jedes Anliegen/Problem unserer Kunden eine Lösung. Zusätzlich bieten wir mechanische und elektronische Schließsysteme an. Somit ist das Produktportfolio

rund um die Türe und das Tor vervollständigt und perfektioniert.

Primär sind wir Ansprechpartner im Bereich Tor- Tür- und Verladensysteme. Ebenfalls sind wir Lieferant im Bereich automatische Türen (Schiebe-

tür und Drehtür-Antriebe) und Torsysteme, Zutrittslösungen und Hochwasserschutz.  
[www.tor.support](http://www.tor.support)

### Motto: Alles Support

Tor.support bringt Ihre Tore in Bewegung! Als Kunde profitieren Sie zu jedem Zeitpunkt der Umsetzung von unserem fachkundigen Wissen. „Wir sind Ihr Ansprechpartner bei der Beratung, Planung, Montage bis hin zu Service- und Wartungsarbeiten. Alles aus einer Hand!“, so Markus Hörmann

WERBUNG

**TOR.**  
**SUPPORT**  
**OST**

Garagen und Industrietore  
Verkauf, Wartung und Service

## Raiffeisen Malwettbewerb



Beim diesjährigen Raiffeisen-Malwettbewerb – das Thema lautete „Wir – wie sieht Zusammenhalt aus“ – nahmen alle Klassen der NÖMS Grafenegg begeistert teil. Aus jeder Klasse wurden drei Gewinnerinnen bzw. Gewinner ermittelt und erhielten eine Urkunde und ein Geschenk. Gesamtsiegerin der NÖMS Grafenegg wurde Karolina Porotnikova (Klasse 4A) mit ihrer großartigen Malerei! Am Foto v.l.n.r.: Karolina und Michaela Kittel (Raiffeisen)



## Verstärkung gesucht!!!

**Ladner:in oder Aushilfe (Verkauf Backwaren + Service Kaffeehaus)**

**Allrounder:in für die Backstube**

Stundenausmaß und Arbeitszeiten können in einem persönlichen Gespräch vereinbart werden

Wir nehmen auch Bäcker Lehrlinge auf!

brot@baeckerei-braun.at



**BÄCKEREI BRAUN**  
**DIE KAMPTALER HANDWERKSBACKEREI**  
Öffnungszeiten: MO-SA 6-12 Uhr + Mi-FR zusätzlich 15-18 Uhr

## Bischofsvisitation



Am 16. Februar feierten wir ein multikulturelles Fest und empfingen dabei Weihbischof DI Stefan Turnovszky. Außerdem besuchten uns die Fachinspektorinnen der katholischen und islamischen Religion, FI RegRn. Christine Edlinger und FI Mag. Mabrouka Rayachi sowie der Imam Mag. Senad Kusur, Dechant Mag. Franz Winter, Schulqualitätsmanagerin Andrea Strohmayr und der Bürgermeister Ing. Manfred Denk, MBA. Im Vordergrund der Feierlichkeit stand das „Miteinander als eine große Schulfamilie“, was die ReligionslehrerInnen aller an der Schule vertretenen Konfessionen mittels Liedern und multireligiösen Bittgebeten eindrucksvoll präsentierten. Weihbischof DI Turnovszky begeisterte die SchülerInnen mit seinem verbindlich geführten Gespräch über den Frieden. Ein SchülerInnen-Bläserensemble und die Lehrerband umrahmten feierlich die gelungene Veranstaltung.

Verlässlich durch Tradition.  
Kompetent durch Erfahrung.  
Führend durch Innovation.

## Vermessung und mehr ...

Grundstücksvermessung  
Ingenieurvermessung  
Gebäudevermessung  
Mobile Mapping

VERMESSUNG  
**SCHUBERT**  
www.schubert.at

www.schubert.at | ST. PÖLTEN | Haag | Krems | Neulengbach | Ybbs | WIEN

# Pfarrgemeinde Etsdorf

## Erstkommunion in Etsdorf



Text: Verena Krammer, Foto: Michaela Kleinast

Hintere Reihe v.l.n.r.: Valentina Holzer-Söllner, Erich Mitterbauer, Anja Mottl, Noah Kurzmann, Simon Geyer; vordere Reihe v.l.n.r.: Adrian Trinkl, Marlene Hartl, Theodor Szing, Georg Hietl, Victoria Grob

## Firmung am 29. Mai in Etsdorf



1. Reihe v.l.n.r.: Tabea Krammer, Julian Marschallinger, Theresa Wildpert, Laura Luger, Eric Waxhofer, Lea Holzer-Söllner, Jakob Zach, Prälat Fürnsinn;  
2. Reihe v.l.n.r.: Dechant Winter, Leon Hofstätter, André Maier, Victoria Weber, Andreas Kretz, Michael Stickler, Jonas Trethahn

## Kirchenpark Etsdorf erstrahlt in neuem Glanz

Pfarrer Mag. Franz Winter und der Pfarrgemeinderat Etsdorf freuen sich sehr, dass der Kirchenpark nunmehr in neuem Glanz erstrahlen kann. Der Park wurde gänzlich aufgegrubbert und gefräst, etwa 50 m<sup>3</sup> Erde wurden eingebracht und das Gras neu gesät. Weiters wurden drei Bäume gepflanzt; neben einer Hainbuche werden zwei Sommerlinden künftig für Schatten sorgen.

Herzlichen Dank allen, die bei der Umsetzung geholfen haben. Ein besonderer Dank gilt Bürgermeister a.D. Anton Pfeifer und Erwin Maissner, die jeweils eine Sommerlinde für den Kirchenpark gespendet haben.

Nach der Renovierung der Außenfassade der Pfarrkirche lädt nunmehr auch der Kirchenpark wieder zum Verweilen ein.

## TERMINE DER PFARRE ETSDORF

Sonntag, 23. Juli, 09:30 Uhr:

### JAKOBUSFEST

Heilige Messe zu Ehren unseres Kirchenpatrons, im Anschluss Agape am Kirchenplatz

Sonntag, 13. August, 09:00 Uhr:

### PILGERWANDERUNG

von Etsdorf nach Krems mit Weihbischof Dipl.-Ing. Mag. Stephan Turnovszky

Herzliche Einladung! Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Mitfeiern!

# Pfarrgemeinde Haitzendorf

## Erstkommunion – zum ersten Mal am Tisch des Herrn

Drei Mädchen und drei Buben gingen am 18. Mai in Haitzendorf heuer erstmalig zur heiligen Kommunion. In einer Festmesse zu Christi Himmelfahrt erhielten die sechs Volksschulkinder zum ersten Mal den „Leib des Herrn“ aus der Hand von Pfarrer Herr Quirinus. In seiner Dialogpredigt mit den Kindern erinnerte der Geistliche an die Stiftung der heiligen Eucharistie beim Letzten Abendmahl Jesu Christi mit den Aposteln.

Nachdem die ursprünglichen Planungen zur Vorbereitung durch die sehr langwierige Erkrankung einer auswärtigen Mitarbeiterin über den Haufen geworfen wurden, musste kurzfristig umdisponiert werden. „Ich freue mich, dass unsere Religionslehrerin, Frau Anneliese Mucha, heuer schon zum zweiten Mal eingesprungen ist“, sagt Herr Quirinus und dankte der gesamten Familie Mucha, die nämlich auch die musikalische Gestaltung der Festmesse übernommen hatte. Mit Friderike Mold und Maria Prohaska konnte Pfarrer Herr Quirinus



Text: Mag. H. Quirinus Greiwe Can.Reg., Foto: Mark Bründlmayer

heuer auch zwei neue Damen aus der Pfarre bei der Vorbereitung zur Erstkommunion begrüßen. „Damit erreichen wir langsam ein Team, das auch in Zukunft die Betreuung der Kinder sicherstellt“, freut sich Pfarrer

Herr Quirinus. Der Geistliche lobte auch die Eltern, die sich besonders engagiert haben und mit dazu beigetragen haben, dass die Feier der Erstkommunion ein besonders schöner Tag wurde.

## Patrozinium in Haitzendorf: 4. Juli

„Ulrich von Augsburg“ wird in der Haitzendorfer Pfarrkirche vom neuen Pfarrer in jeder heiligen Messe erwähnt. „Das hat am Anfang einige Messbesucher etwas überrascht“, berichtet Dr. Gabriele Österreicher vom Haitzendorfer Pfarrgemeinderat. Vor allem die Erwähnung des Namens der bayerischen Stadt Augsburg sei für die Kirchgänger ungewohnt gewesen. Aber der heilige Ulrich, Pfarr- und Kirchenpatron von Haitzendorf, sei nun einmal Bischof von Augsburg gewesen. Sein Gedenktag ist der 4. Juli.

„Wir wollen dieses Patronatsfest am Gedenktag des heiligen Ulrich stärker feiern als in den vergangenen Jahren“,

erklärt der stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Roland Prager. Dazu wolle die Pfarre alle einladen, die sich regelmäßig engagieren, zum Beispiel in der Liturgie oder bei den zahlreichen Festen und Veranstaltungen. „Es soll im Anschluss an den Gottesdienst zum Patrozinium eine Einladung zur Agape geben, wo wir Dank sagen für das vielfache ehrenamtliche Engagement so vieler Frauen und Männer“, erklärte Roland Prager weiter.

Zur heiligen Messe am 4. Juli sind alle Gläubigen um 18 Uhr eingeladen. „Dann erfahren wir auch etwas mehr über den heiligen Ulrich von Augsburg, der im 10. Jahrhundert gelebt hat“, berichtet der PGR-Vize.

# Kellergassenfest Etsdorf begeht 40-jähriges Jubiläum



Das Etsdorfer Kellergassenfest ist längst bis über die Landesgrenzen hinaus bekannt, gehört es doch zu einem der ältesten und größten in Österreich. Trotz aller Herausforderungen der letzten Jahre wie die Registrierkassenpflicht und verschärften Auflagen hielten die Kellerbetriebe und ihre Mitwirkenden an der Traditionsveranstaltung tatkräftig fest. Lediglich die Coronapandemie erzwang eine zweijährige Pause. Umso mehr freuen wir uns nach dem Erfolg im letzten Jahr nun endlich unser 40. Jubiläum mit einem umfangreichen Programm feiern zu können:

## Freitag, 14. Juli

**ab 17:00 Uhr: Kellerbetrieb**

**18:00 Uhr: feierliche Eröffnung**

Begrüßung durch Bürgermeister Ing. Manfred Denk, MBA  
Geschichte der Kellergasse – Hermine Ploiner  
Dankesworte an alle Unterstützerinnen und Unterstützer

## „Trachten-“Samstag, 15. Juli

**ab 16:00 Uhr: Kellerbetrieb**

Wir laden alle Gäste ein, den Abend mit uns gemeinsam festlich in Dirndl und Lederhose zu feiern

## Sonntag, 16. Juli

**9:45 Uhr: Feldmesse** mit Dechant Mag. Franz Winter

Begrüßung der Festgäste durch das Organisationskomitee  
Festansprache LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf

**ab 11:00 Uhr: Kellerbetrieb und Frühschoppen**

mit dem Musikverein Etsdorf-Haitzendorf

**17:00 Uhr: Oldtimer-Traktorkorso**

Die zahlreichen BesucherInnen erwartet ein reichhaltiges kulinarisches Angebot von regionalen Schmankerln über verschiedene warme Speisen bis hin zum sonntäglichen Mittagstisch. Im Mittelpunkt stehen dabei natürlich wieder die vielen erstklassigen Kamptal-Weine. Lassen Sie sich von den über zwei Dutzend Kellerbetrieben verwöhnen und verbringen Sie ein unterhaltsames Wochenende an einem der schönsten Plätze in unserer Marktgemeinde.

**WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!**

# Artenschutz & Vielfalt in heimischen Gärten!

## „Natur im Garten“-Aktion am Schmetterlingssonntag

Am 23. April hat sich die Gesunde Gemeinde an der „Natur im Garten“-Aktion tatkräftig beteiligt – auch in Grafenegg sind im Rahmen des Schmetterlingssonntags vor den Kirchen Etsdorf, Haitzendorf und Engabrunn die Samensackerl „Schmetterlingsparadies“ durch Mitglieder der Gesunden Gemeinde verteilt worden.

Diese werden in den nächsten Wochen zu Futterstellen für heimische Falter und wichtige Nahrungsquellen in Gärten, auf Balkonen und Terrassen. Schmetterlinge nehmen für den Erhalt der Artenvielfalt eine besonders wichtige Rolle ein. Von 4.000 Arten in Österreich sind rund die Hälfte vom Aussterben bedroht. Jeder Quadratmeter Futterstelle für Schmetterlinge und Raupen im Naturgarten ist wertvoll für den Erhalt der Artenvielfalt. Mit dieser Aktion sollen viele Leute motiviert werden, mit wenig Aufwand eine Futterstelle anzulegen.



v.l.n.r.: GGR Leopoldine Nastberger, GR Anton Pfeifer, Margit Wagner, Kamilla Friedl, Emma, Elsa und GGR Stefanie Haidvogel

**Parkett**  
**Vorhänge**  
**Sonnenschutz**  
**Böden**

Kirchberg am Wagram - 02279/2276

AJ

**Judex.cc**

## „TUT GUT!“-WANDERERWACHEN IN GRAFENEGB



Text: Gesunde Gemeinde, Fotos: Tut gut, Edith Klement

Mit einem landesweiten Bewegungssonntag eröffnete die „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge am 7. Mai die neue Wandersaison. Insgesamt waren 80 Gemeinden und rund 5.000 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher gleichzeitig auf den Beinen.

In Haitzendorf und Grunddorf waren 40 Wanderfreudige unterwegs. Gemeinsam wurden sechs Kilometer zurückgelegt.

In Sachen Rahmenprogramm gab es bei freiem Eintritt eine Labestation und im Anschluss wurden gegen freie Spenden Kaffee und Kuchen angeboten. Der Reinerlös wird für die Anschaffung von Batterien für die Defibrillatoren der Gemeinde verwendet.

**„Tut gut!“-Wanderwege sind eine ideale Bewegungsalternative.**

Mit mittlerweile 84 „Tut gut!“-Wanderwegen steht den niederösterreichischen Landsleuten ein attraktives Bewegungsangebot von über 1.700 Kilometern zur Verfügung. Die abwechslungsreichen und familienfreundlichen „Tut gut!“-Wanderwege bieten Routen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Die Wegkarten sind sowohl in klassischer Form in der „Tut gut!“-Wanderbox als auch in digitaler Variante verfügbar und geben Auskunft über Gehzeit, Distanz, Höhenmeter sowie den Schwierigkeitsgrad der einzelnen Routen.

Mehr Infos: [noetutgut.at/wanderweg](http://noetutgut.at/wanderweg)

## REGIONALGALA IN DER REITSCHULE GRAFENEGB

Am 29. März fand die „Tut gut!“-Regionalgala Waldviertel statt, im Rahmen derer der Gesunden Gemeinde Grafenegg die erneuerte Auszeichnung (Zertifizierungsplakette in Silber) überreicht wurde. Grafenegg hat bereits mit dem Prozess für die Zertifizierung in Gold (neu!) begonnen, die im Bausteinsystem die Erfüllung einer Vielzahl von Kriterien bedingt. „Tut gut!“ feiert heuer sein 30-jähriges Bestehen.



v.l.n.r.: LR DI Ludwig Schleritzko, GGR Leopoldine Nastberger, GGR Mag. Stefanie Haidvogel, Franziska Thaler, GR Anton Lang, GF Mag. Alexandra Pernsteiner-Kappl

# SPARKASSE

Langenlois



## #glaubandich

Action-Filme drehen?  
Machen wir nicht.

### Bei uns gibt `s eine Action-Camera\* zur Kontoeröffnung.



\* Alle Jugendlichen bis zum 21. Geburtstag, die ein kostenloses spark7Konto eröffnen, erhalten jeweils eine Action-Camera. Solange der Vorrat reicht. Nicht in bar ablösbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar.

[spark7.com/camera](http://spark7.com/camera)

# LEISTBARE 24-STUNDEN-PFLEGE



Vertrauenswürdig, offenherzig, qualifiziert  
ABGESTIMMT AUF IHRE BEDÜRFNISSE!

**Egal ob sie eine Woche  
weg fahren oder für Dau-  
er eine 24-Stunden-Kraft  
benötigen!**

**pflge24h**  
Wiener Str. 5a, 3500 Krems  
Tel.: 02732-21171  
[office@pflge24h.at](mailto:office@pflge24h.at)  
[www.pflge24h.at](http://www.pflge24h.at)

Genießen Sie Ihre Freizeit,  
weil Sie wissen, dass Ihre  
Angehörigen in Ihrem ei-  
genen Heim, in vertrauter  
Umgebung, gut versorgt  
und gepflegt werden!

*Werbung*

## Wir fahren wieder!

Ab sofort können/dürfen wir wie-  
der unter Einhaltung aller gesetzli-  
chen Coronaauflagen unseren Pfl-  
ger/innen-Wechsel durchführen.

*Alle unsere Damen und Herrn  
sind getestet und gesund!*

Unsere Kunden werden natür-  
lich gerne auch genauest  
über die Förderungsmög-  
lichkeiten/Zuschüsse vom  
Land Niederösterreich auf-  
geklärt!

**Rufen Sie uns noch heute  
an. Wir beraten Sie gerne  
– ausführlich und unver-  
bindlich!**

  
**pflge24h.at**

**die Nr.1 in Krems**

Pflegebetreuung die keine Wünsche offen lässt!

**Wir haben folgende Leistungen im  
Paket für Sie vereint:**

- Vertrauenswürdigkeit
- Verschwiegenheit
- Offenherzigkeit
- Flexibilität
- Qualifikation
- Hilfestellung bei Förderansuchen

..... ab € 37,- pro Tag

**HOTLINE**  
02732 211 71

3500 Krems • Wiener Straße 5a • Mail: [office@pflge24h.at](mailto:office@pflge24h.at)

[www.pflge24h.at](http://www.pflge24h.at)

# Grafenegger Ferienspiel 2023

Auch heuer findet unser Ferienspiel in der letzten Juliwoche und in den ersten beiden Augustwochen statt. Am Freitag, dem 11. August, wird traditionell in Sittendorf am Teich im Rahmen des Feuerwehrfestes das Abschlussfest veranstaltet, bei dem Urkunden an die teilnehmenden Kinder übergeben werden.

## Hier ein Ausschnitt des Programms:

- **24. Juli: Wanderung zur STUPA** (Dorferneuerung Sittendorf)
- **28. Juli: Hund trifft Natur** im Pfarrgarten Haitzendorf (Annette Wäder)
- **31. Juli: Fischen am Kamp und Reiten** (Grunddorf Aktiv und die Fischer)
- **1. August: Spektakel der besonderen Art** im EVN-Kraftwerk in Theiß mit Mittagessen
- **2. August: Basteln mit Naturmaterialien** am Schulsportplatz der NÖMS Grafenegg in Etsdorf (NÖ. Frauen)
- **3. und 4. August: Programm „Fit in den Ferien“** mit Studenten der Fachhochschule Krems in der NÖMS Grafenegg in Etsdorf

## Weitere Programmpunkte sind:

- Programm mit GGR DI Dr. Monika-Henninger Erber, FF Kamp, Tennis in Etsdorf, Familie Fitterer, SV Klement Haitzendorf
  - Rope Skipping mit Elisabeth Glatz
  - Theaterwerkstatt mit Wolfgang Neumann
  - Tischtennis mit Friedrich Kopitar
  - Zugfahrt mit Wanderung zur Rosenberg mit Greifvogelvorführung
  - Kegeln im Gasthaus Haag mit Kegelerverein
- Das genaue Programm wird in den Schulen Mitte Juni ausgeteilt. Anmeldungen bei der Gemeinde.
- Das Gesunde Gemeinde-Team freut sich auf eure Teilnahme.**

**Bauunternehmen - Zimmerei - Dachdeckerei**

**Schütz**

Planungen  
Energieausweise  
Thermografie  
Fertigteilbau

Wir sind Mitglied der **BAU**

Weißkirchen – Kottes – Krems Tel. 02715/2298 [www.schuetz-bau.cc](http://www.schuetz-bau.cc)

**Wir suchen für unser Team in Weißkirchen/Krems:**

## TIEFBAU-BAULEITER

**Wir begeistern mit Persönlichkeit, Kompetenz und Handschlagqualität – gestern, heute und in Zukunft!**

- ➔ Abwechslungsreiche Aufgaben durch unterschiedlichste Bauvorhaben
- ➔ Wertschätzung für Deine Arbeit
- ➔ Regionale Baustellen
- ➔ Führung & Koordination von Baustellen
- ➔ Kalkulations- und Angebotserstellung
- ➔ Abrechnung, Rechnungslegung & Rechnungsprüfung
- ➔ Einstufung und Gehalt werden auf Grundlage Ihrer persönlichen und fachlichen Kompetenz leistungsgerecht eingestuft – Prämie möglich!

**Komm in das  
#TeamSCHÜTZ**

**„Durchs Reden kommen d’Leut zam“** – wir freuen uns auf ein Gespräch!  
Bewerbungen an: [alice.schuetz@schuetz-bau.cc](mailto:alice.schuetz@schuetz-bau.cc) oder telefonisch 02715/2298



# Der letzte Schuster unserer Gemeinde

Der Beruf des Schuhmachers ist ein uraltes Gewerbe. Auch in unserer Gemeinde gab es zahlreiche Schusterwerkstätten, die durch die industrielle Schuhherstellung verdrängt wurden.



Foto: Christian Bernleitner

Der letzte, der in unserer Gemeinde Schuhe herstellte, war Leopold Bernleitner. Schon sein Vater betrieb eine Schusterwerkstätte in Engabrunn Nr. 39 (heute Am Anger 14). Bei ihm begann er auch seine Lehre, musste sie aber 1941 abbrechen, da sein Vater zum Kriegsdienst eingezogen wurde. Beim damaligen Innungsmeister Mösmer in Stein konnte er sie fortsetzen und 1944 abschließen.

Danach musste auch er in den Krieg, Verwundung, Hunger und Gefangenschaft durchstehen, konnte aber in dieser schweren Zeit sein Handwerk als Kompanieschuhmacher ausüben. Im Juli 1946 kehrte er glücklich, aber durch mangelhafte Ernährung nicht ganz gesund, heim.

1948 heiratete er Maria Krenner und arbeitete im Haus ihrer Eltern, Engabrunn Nr. 20 (heute Kirchengasse 11), wieder als Schuhmacher. 1950 übernahm er das Gewerbe von seinem Vater und übersiedelte in das Haus Engabrunn Nr. 112 (heute Kirchengasse 15). Vor Fertigstellung des Hauses war sein Arbeitsplatz in der Totenkammer des gegenüber liegenden Gemeindehauses, den er bei jedem Todesfall räumen musste.

1970 schloss er seine Werkstätte aus gesundheitlichen Gründen, auch weil die Nachfrage nach handgemachten, daher auch teuren Schuhen, nachließ.

Das Handwerk übte er in seiner Pension noch bis 2007 aus und fertigte Schuhe, auch für prominente Kunden, an. Er verstarb am 28. Oktober 2008.

*Hermine Ploiner*

# FF Etsdorf

## Winterschulung des Unterabschnitts Grafenegg

Am Donnerstag, dem 16. März, fand die diesjährige Winterschulung im Gasthaus Haag in Haitzendorf statt. Im Mittelpunkt stand das neue Alarmierungssystem ELKOS sowie Themen zur Ausbildung im NÖ. Feuerwehr- und Sicherheitszentrum. Als Vortragende konnten dafür zum Thema ELKOS zwei Trainer bzw. Disponenten von der Bezirksalarmzentrale Neunkirchen sowie zum Thema Ausbildung HBI Friedrich Ploiner von der Feuerwehr Grafenwörth gewonnen werden.

Wir möchten uns an dieser Stelle sehr herzlich bei den Vortragenden für die informativen Referate bedanken!



## Schulungsübung Menschenrettung aus PKW & LKW

Am Donnerstag, dem 23. März, fand für die Mitglieder der Feuerwehr Etsdorf ein Schulungsübung zum Thema „Menschenrettung aus PKW und LKW“ statt. Die anwesende Mannschaft wurde in zwei Gruppen geteilt und zwei verschiedenen Stationen zugeordnet. Die Stationen wurden im Laufe der Übung getauscht, um allen Mitglie-

dern das gleiche Wissen zu vermitteln. Bei den Stationen hatten die Mitglieder die Möglichkeit, den Umgang mit dem hydraulischen Rettungsgerät anhand eines deformierten Autos zu üben sowie bei der Menschenrettung aus einem LKW die Funktion der neu angeschafften Rettungsplattform kennenzulernen.



**DER BARTL**  
MORGENS . MITTAGS . ABENDS

## Eis-Aktion

Beim Kauf von **2 Liter Eis** gibt es eine Sonnenbrille **GRATIS** dazu.

[www.derbartl.at](http://www.derbartl.at)

**FLIESENLEGERMEISTER**



Andreas Eder

- Fliesen
- Natursteine
- Handel
- Verlegung
- Schauraum  
(nach Terminvereinbarung)

Andreas Eder  
Gewerbepark 16  
3484 Grafenwörth

0664 / 734 629 66  
info@fliesen-eder.at  
www.fliesen-eder.at

## Weiterbildung bei der FF Etsdorf

Am Freitag, dem 7. und Samstag, dem 8. April, fand im Sicherheitszentrum Langenlois das Modul „Grundlagen-Führung“, sprich die Truppführer-Ausbildung statt.

Mit Mathias Fuchs und Gernot Ploiner nahmen zwei Mitglieder der Feuerwehr Etsdorf an dieser Ausbildung teil, die als Voraussetzung für weitere Führungs-Kurse im Feuerwehrwesen notwendig ist.



Am Freitag, dem 14. April, nutzten 8 Mitglieder der Feuerwehr Etsdorf die Möglichkeit, eine Schulung zum Thema "Türöffnung/Öffnungstechniken" im Ausbildungszentrum der Berufsfeuerwehr Wien zu absolvieren.

Zu Beginn wurden die rechtlichen Aspekte, die unterschiedlichen Arten von Schlössern und Zylindern sowie das Vorgehen bei Türöffnungen in der Theorie besprochen. Anschließend konnten die zur Verfügung stehenden Geräte in der Übungsanlage für Öffnungstechniken an unterschiedlichen Türen und Fenstern in der Praxis angewendet werden.

Ein herzliches Danke an die beiden Ausbilder der Berufsfeuerwehr für die sehr informative und spannende Schulung!

**IHR MEISTER FÜR IHRE GÄRTEN**

- Wege
- Rasen
- Stufen
- Teiche
- Terrassen
- Bachläufe
- Bepflanzungen
- Natursteinmauern...

**GARTENGESTALTUNG FETAI**

Vebi Fetai  
3492 Engabrunn, Am Stein 16  
0664 / 116 43 17 | 0664 / 563 50 71

[www.gartengestaltung-fetai.at](http://www.gartengestaltung-fetai.at)

**ETRONIX**

Elektro- & Automatisierungstechnik  
**Michael ETTENAUER GmbH**

office@etronix.at      Ortsring 74  
0664/5143133      3485 Grunddorf

## Übungsnachmittag mit der Feuerwehr Sittendorf

Am Samstag, dem 15. April, nutzten die Mitglieder der Feuerwehren Etsdorf und Sittendorf den Nachmittag zur Ausbildung im Übungsdorf des Niederösterreichischen Feuerwehr- und Sicherheitszentrums (NÖFSZ) in Tulln.

Als Übungsobjekt auf dem weitläufigen Areal wurde ein Bauernhof mit Wohngebäude, Stallungen, Strohscheune und Silo gewählt. Über den Nachmittag verteilt wurden drei Übungsszenarien hintereinander abgearbeitet und im Anschluss nachbesprochen, wobei die Aufgaben der Mannschaft immer neu verteilt wurden. Den Abschluss bildete ein gemeinsames Grillen beim Feuerwehrhaus in Etsdorf.



BETTY BARCLAY

**Der Sommer wird bunt!**

A-3485 Grunddorf bei Grafenegg | Ortsring 14  
 Tel.: 02735/2419 | [www.pichler-wagensonner.at](http://www.pichler-wagensonner.at)  
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr | Sa. bis 1. Juli: 9 bis 17 Uhr  
 Sa. von 8. Juli bis 2. Sept.: 9 bis 13 Uhr

**Pichler**  
 FEST- & MODEWELT

**ONO. Perfekter Kaffee. Nicht gekapselt.**

Alle Angebote gelten solange der Vorrat reicht. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.

**349.-**

Passende Kaffeemühle P.A.G. (EA)  
 Art. Nr.: 1401838  
**159.-**

**jura Espresso-Maschine ONO (EA) Coffee Black**

- Bewusste Barista-Momente durch clevere Bedienung mittels Kurbel und Hebel
- konstant hervorragende Kaffee- und Espressoqualität mit individuell wählbarer Intensität
- Kaffeewassermenge individuell einstell- und programmierbar
- einfache Bedienung dank Symboldisplay und 3 Tasten
- überwachte Restwasserschale

Art. Nr.: 1401803

**EP:Zierlinger** Elektro Zierlinger GmbH  
 ElectronicPartner

Mein Service macht den Unterschied.

3542 Gföhl, Wurfenthalstr. 9, Tel.: 02716/8674  
 3493 Hadersdorf, Rosaliastr. 5, Tel.: 02735/2404  
[www.zierlinger.at](http://www.zierlinger.at)

# Floriani-Feier

Am Samstag, dem 6. Mai, fand die Florianifeier für die sieben Feuerwehren der Marktgemeinde Grafenegg in der Pfarrkirche in Haitzendorf statt.

Der Feuerwehrkommandant der FF Haitzendorf, OBI Roland Prager, konnte zahlreiche Ehrengäste sowie eine große Zahl an Mitgliedern der Feuerwehren des Unterabschnitts und der Feuerwehrjugend begrüßen. Feuerwehrkurat Mag. Franz Winter und Pfarrer Herr Quirinus zelebrierten den Gottesdienst zu Ehren des Heiligen Florian.

Aus dem Unterabschnitt Grafenegg wurden im Anschluss 6 neue aktive Feuerwehrmitglieder aus den Feuerwehren Etsdorf, Grunddorf, Kamp und Walkersdorf durch HBI Dieter Ramssl und Vizebürgermeister Franz Klein angelobt.

Fünf Mitglieder der Feuerwehrjugend legten außerdem das Versprechen ab.



## Leistungsabzeichen in Gold



Am Samstag, dem 13. Mai, fand der 65. Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA) in Gold im NÖ. Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in Tulln statt.

Nach mehreren Monaten intensiver Vorbereitung nahmen LM Clemens Kretz und LM Teresa Lachinger von der Feuerwehr Etsdorf sowie BI Johannes Seitner von der Feuerwehr Sittendorf am Bewerb teil.

Dabei müssen die Teilnehmer ihr Fachwissen und Geschick bei acht verschiedenen Disziplinen in der Theorie und in der Praxis unter Beweis stellen. Dieser Bewerb wird aufgrund der besonders zeitintensiven Vorbereitung auch als „Feuerwehrmatura“ bezeichnet.

Die drei Teilnehmer erzielten hervorragende Leistungen und sind nun stolze Träger des goldenen Abzeichens.

## FLEISCHBANK

**Höllerschmid**

**echt · regional · bio**  
Höllerschmid – die Avantgarde in Sachen Fleisch.

**Öffnungszeiten**  
Mo. – Fr. 7:00 bis 17:00 Uhr  
Sa. 7:00 bis 12:00 Uhr

**Fleischwaren Höllerschmid GmbH**  
Gewerbestraße 19  
3492 Walkersdorf  
Telefon +43 (0)2735 5228-10  
fleischbank@hoellerschmid.at  
[www.hoellerschmid.at](http://www.hoellerschmid.at)

Weil nicht wurscht ist, wo man einkauft.



Kosmetik *Juliana R.*  
-natürlich schön-



**Rohrmüller Iuliana-Maria**  
Triesneckergasse 33 · 3470 Kirchberg am Wagram · Tel.: 0664 9144581  
Email: [r.juliana81@gmx.at](mailto:r.juliana81@gmx.at) · Web.: [www.kosmetik-juliana.at](http://www.kosmetik-juliana.at)

# FF Walkersdorf: neue Atemschutzgeräte angeschafft

Nachdem für unsere Atemschutzgeräte die Ersatzteilgarantie eingestellt wurde und sie mittlerweile auch schon viele Jahre im Dienst waren, wurden neue Geräte angeschafft.

Aus den Angeboten der zentralen Atemschutzwerkstatt in Tulln konnten wir zwischen verschiedensten Modellen auswählen und auch einige davon testen.

Wir entschieden uns schlussendlich für das Modell AirBoss Active der Firma Dräger. Auch neue Atemschutzmasken wurden gekauft, hier entschieden wir uns für ein Modell der Firma Dräger, ausgestattet mit Funk, für die bessere Verständigung im Einsatz und bei Übungen. Somit wurde das gesamte Equipment getauscht, es wurden 4 Stück ohne und 2 Stück mit Funk angeschafft.

Die Atemschutzflaschen wurden von bisherigen 200 Bar auf 300 Bar Verbundflaschen gewechselt. Um den Schutz

der Flaschen zu verbessern, bekamen alle Flaschen eine Schutzhülle aus Leder.

Nach Lieferung Anfang März konnten wir mit der Einschulung beginnen. Seit diesem Zeitpunkt befinden sich die neuen Gerätschaften in unserem KLF und stehen für Übungen und Einsätze zur Verfügung.

Diese Ausrüstung ist nun auf dem modernsten Stand der Technik und optimal auf die Bedürfnisse unserer Feuerwehr zusammengestellt.

Die Gesamtkosten belaufen sich nach Abzug der Landesförderung auf über 7000 Euro. Eine Kostenbeteiligung wurde seitens der Marktgemeinde Grafenegg zugesichert.

Text: Gernot Mauß



## TRADITIONELLES MAITAFERLN



Text und Fotos: Gernot Mauß

Dieses Jahr luden der Kommandant und dessen Stellvertreter wieder zum traditionellen „Maitaferln“ am Samstag, dem 29. April, ein. Die Kameraden der Feuerwehr Walkersdorf besuchten zuerst Kommandantstellvertreter BI Gernot

Mauß und danach Kommandant OBI Wolfgang Fragner, um an den jeweiligen Gartenzäunen ein Maitaferl anzubringen. Im Anschluss wurde die Mannschaft ins Feuerwehrhaus auf einen gemütlichen Abend mit Speis und Trank eingeladen.

### M Ö R W A L D



#### Picknicken in Grafenegg

Ein 32 Hektar großer Landschaftspark, in dem es leicht fällt, das Leben zu genießen: Am besten gelingt das bei einem Picknick mit feinsten Mörwald Delikatessen im Schatten der teils 300 Jahre alten Bäume.

Auswahl an Picknickkörben: [moerwald.at](http://moerwald.at)



Die Baufirma Ihres Vertrauens seit 1860



#### Umbau & Renovierung Planung & Neubau Kaminsanierung



3564 Plank/Kamp | Tel. 02985 / 8227  
[www.lechner-bau.at](http://www.lechner-bau.at)

## FEUERWEHRFEST 2023

Am 18., 20. und 21. Mai fand in Walkersdorf das alljährliche Feuerwehrfest statt. Die Feuerwehrleute, ihre Familien und HelferInnen bewirteten zahlreiche BesucherInnen im Feuerwehrgarten. Sie konnten sich bei kühlen Getränken, gegrillten Spezialitäten, Top-Weinen aus der Region und hausgemachten Mehlspeisen verwöhnen lassen.

Für die kleinen Gäste gab es wieder eine Hüpfburg. Nach einem etwas kühlen Donnerstag durften wir uns am Samstag und Sonntag über sommerliches Festwetter freuen.

Insgesamt kann man sagen, dass das Feuerwehrfest wieder ein voller Erfolg war. Der Erlös wird für die laufenden Betriebskosten der Feuerwehr verwendet und in neue Ausrüstung investiert.



Am Samstagabend sorgte die Band „MEN IN BLACK“ für musikalische Unterhaltung. So wurde Walkersdorf zur Tanz- und Partyzone.

v.l.n.r.: V Stefan Hartl,  
OBI Wolfgang Fragner,  
BI Gernot Mauß

Das Kommando freute sich über eine hohe Besucherzahl und tolle Stimmung. Ebenso möchten wir uns bei allen BesucherInnen, HelferInnen, Sponsoren und WinzerInnen bedanken.



Text und Fotos: Gernot Mauß



### Neues Festequipment sorgte für Begeisterung

Neu auf der Getränkekarte war der „Feuerwehrschauch mit 10 Bechern“. BI Gernot Mauß hatte die Idee und unterstützt von den Kameraden OBI Wolfgang Fragner, FM Lukas Fragner, PFM Tobias Pischinger, FM Lukas Skrepsky und FM Lukas Widemann wurde der neue Feuerwehrschauchmeter rechtzeitig fertig.

# FF Kamp

## Drei neue Mitglieder bei der FF Kamp

Mit Christoph Weigl und Fabian Strohmayer konnten zwei neu in die Katastralgemeinde Kamp gezogene Bürger für den FF-Dienst gewonnen werden. Mihai-Alexandru „Alex“ Brinzan ließ sich zum frühestmöglichen Zeitpunkt von der Feuerwehrjugend Etsdorf zu

uns in den Aktivstand versetzen. Seine Eltern sind ebenfalls in der FF Kamp aktiv. Zeitnah wurde mit ihnen die intensive Grundausbildung gestartet, damit sie bereits Mitte April ihr erstes feuerwehrübergreifendes Ausbildungsmodul „Feuerwehr-Basiswissen“ in Langenlois besuchen

durften. Bereits Ende April bzw. Mitte Mai traten alle Drei erfolgreich zur obligatorischen Abschlussprüfung an, zu der sie jeweils von einem Kommandomitglied begleitet wurden.

Herzliche Gratulation zur bestandenen Prüfung und alles Gute für die weitere FF-Karriere.



v.l.n.r.: Verwalter Peter Thiem, Probefeuferwehmann Mihai-Alexandru Brinzan



v.l.n.r.: Kdt. Markus Leuthner, Christoph Weigl, Fabian Strohmayer, Kdt-Stv. Thomas Geier

Text: Peter Thiem, Fotos Peter Thiem, Clemens Kretz

**KFZ-WASCHPARK**  
Gewerbeparkstraße 2, Grafenwörth

HOL DIR DEN WASCH-PASS: **WASCHANLAGE 6+1 GRATIS**

- ▶ Lanzenwäsche
- ▶ Mattenreiniger
- ▶ Staubsauger

eni [eni-s5.at](http://eni-s5.at)

**Eichinger**  
Elektrotechnik GmbH

3550 Langenlois  
Gobelsburger Straße 19  
Tel.: 02734/77 1 88  
[www.elektroinstallationen.co.at](http://www.elektroinstallationen.co.at)

## EINSATZTÄTIGKEITEN

Aufgrund des Wegfalls der Corona-Beschränkungen ist der Veranstaltungsbetrieb am Kulturstandort Grafenegg wieder voll angelaufen. Bis Mitte Mai mussten bereits 13 größere Veranstaltungen mit einer Brandsicherheitswache begleitet werden.

Diese reichen von abendlichen Konzerten (z.B. Jubiläumskonzert des MV Engabrunn) bis hin zu Ganztagesveranstaltungen (z.B. Design Days Grafenegg). Im Einsatz stehen dabei immer mindestens zwei Mitglieder der FF Kamp.

Nach einer längeren „Ruhephase“ gab es im April innerhalb weniger Tage zwei automatische Brandmelderalarme, ausgelöst durch übermäßige Dampfentwicklung bei Kochaktivitäten. Diese Einsätze wurden tagsüber gemeinsam mit den Wehren aus Etsdorf und Haitzendorf professionell abgewickelt, um im Ernstfall gleich zu Beginn ausreichend Personal zur Verfügung zu haben.

Anfang Mai gab es erneut Sirenenalarm für die Wehren aus Kamp und Haitzendorf. Eine Lenkerin kam mit ihrem PKW beim Linksabbiegen von Grafenwörth kommend Richtung Kamp von der Fahrbahn ab und erst im Entwässerungsgraben des Grafenegg-Parkplatzes zum Stehen. Aufgrund der extremen Schräglage nahm der Einsatzleiter zur Vermeidung weiterer Schäden von einer Seilbergung Abstand und forderte den Kranwagen der FF Grafenwörth an. Damit wurde der Wagen schonend aus der misslichen Lage befreit und für den weiteren Abtransport am Parkplatz abgestellt. Nach einer Stunde konnten alle Kräfte wieder einrücken.



**VORSPRUNG  
DURCH QUALITÄT**



„Österreichs größter heimischer  
Streugerätehersteller mit Sitz in  
der Großglocknerregion Mölltal!“



**WINNETOU III**

**29. Juli – 27. August 2023**

Jeweils Samstag 19 Uhr / Sonntag 18 Uhr  
und Dienstag 15. Aug. 18 Uhr

**ARENA WAGRAM**



**WINNETOU-SPIELE  
WAGRAM**

**INFO &  
TICKETS**

www.winnetouspiele-wagram.at  
reservierung@winnetouspiele-wagram.at  
0676 / 667 32 31

### SPRINGER KOMMUNALTECHNIK GMBH

Lainach 107  
9833 Rannersdorf  
Austria

M: kommunal@springer.eu  
F: +43 4822 550 – 48  
T: +43 4822 550 – 888 | Springer Serviceline

## Zweifaches Losglück beim Maibaum-Event in Kamp



v.l.n.r.: FF-Kdt Markus Leuthner, Gewinnerin des Maibaums Marion Traht, VV-Obmann Karl Lackner

Nachdem der im letzten Jahr erstmals gemeinsam vom Verschönerungsverein Kamp und der FF Kamp ausgerichtete Maibaum-Event in Kamp sehr gut angenommen wurde, stand einer Wiederholung heuer am 29. April nichts im Weg. Trotz wechselhaftem Wetter freuten sich die Veranstalter über zahlreichen Besuch. Auch Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA, gab der Veranstaltung die Ehre und lobte in seiner Ansprache die Aufrechterhaltung der Tradition, ging auf die im Fertigwerden befindliche Umgestaltung des Dorfplatzes Kamp ein und überreichte den Veranstaltern eine Spende.

Bei der anschließenden Maibaum-Tombola durfte sich Marion Traht aus Haitzendorf gleich zweimal freuen. Sie hatte Losglück und gewann zunächst den 2. Preis (kunstvolle Weinflaschenhalterung aus alten Fassdauben) und auch gleich darauf den 1. Preis (Maibaum). An dieser Stelle herzlichen Dank an alle Sponsoren für die zur Verfügung gestellten Tombola-Spenden, an die Fa. Erdbau Weixelbaum für die Unterstützung beim Aufstellen des Baums sowie an alle SpenderInnen und Event-BesucherInnen für deren Unterstützung.



v.l.n.r.: VV-Kassier Robert Melber, Gewinnerin Marion Traht

Bereits zu Mittag wurde traditionell von einer Abordnung dem einzigen Gastwirt im Einsatzgebiet der FF Kamp, der Taverne Grafenegg (betrieben vom Gastronomen Toni Mörwald), eine Maitafel übergeben. Diese hat bis Ende Mai das Eingangsportal verschönert. Im Anschluss wurde vom Wirt spontan zu einem Mittagessen eingeladen.

**ABBRUCH** **MK** **RECYCLING**  
**ERDBAU**

*I reiß da Wöd a Loch ausa*  
0664/156 99 53 | office@erdbauprofi.com



FF-Abordnung mit der Standortleiterin der Taverne Grafenegg (3. v.r.)

# Alle Wehren der Gemeinde übten gemeinsam

Brände und Einsatzszenarien in größeren Gebäudekomplexen können nur durch koordiniertes Zusammenarbeiten mehrerer Wehren erfolgreich bewältigt werden. Aus diesem Grund gibt es jährlich eine Gesamtübung aller Wehren, die heuer durch die FF Kamp ausgearbeitet wurde. Der Meierhof Grafenegg mit angeschlossenem Agrarbetrieb Grafenegg wurde als Übungsobjekt ausgewählt.

Übungsannahme war, dass zunächst die FF Kamp zu einem Kleinbrand im Bereich der Maschinenhalle des Agrarservice-Betriebs alarmiert wurde. Da sich dieser bereits ausgeweitet hatte, wurde umgehend „Alarm“ für die anderen Wehren ausgelöst. Gleichzeitig wurde mit den ersten Löschmaßnahmen sowie mit dem Aufbau der notwendigen Einsatzleitung begonnen.

Den eintreffenden Wehren wurden u.a. folgende Aufgaben zugewiesen:

**FF Etsdorf:** Vermisstensuche in der stark verrauchten Maschinenhalle (mit versteckten Übungspuppen mit Wärmebeuteln für die Erkennbarkeit mit der Wärmebildkamera) sowie Löschmaßnahmen im Außenbereich.  
**FF Engabrunn:** Wasserversorgung für Tank-Etsdorf von einem Hydranten aus und Stellen eines weiteren Atemschutz-Trupps



**FF Walkersdorf:** Wasserversorgung für Tank-Kamp aus dem Mühlkamp sowie Löschmaßnahmen

**FF Grunddorf:** Gebäudeschutz im Meierhof

**FF Haitzendorf:** Evakuierung von Bewohnern aus dem Meierhof unter erschwerten Bedingungen (z.B. Person im Rollstuhl, gedrehte Treppe)

Die Übungsbeobachter, Abschnittskommandant Reinhard Mathes und UA-Kdt. Dieter Ramssl sowie Vbgm. Franz Klein lobten bei der Nachbesprechung das Einsatzszenario sowie die gute und schnelle Zusammenarbeit aller Einsatzkräfte. Das Grafenegg-Areal bietet für solche Übungen immer eine gute Basis – möge es immer nur bei Übungen bleiben. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Michael Niemann

(Agrarservice Grafenegg) und an Gerald Türk (Immobilienverwaltung Grafenegg) für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und an Verena Feilenreiter (Grafenegg Kultur) für die Überlassung eines Rollstuhls sowie an alle privaten Übungsdarsteller. Als Zeichen der guten Zusammenarbeit überreichte Gerald Türk für jedes anwesende FF-Mitglied einen Getränkegutschein der Weinlounge Grafenegg. Von der FF Langenlois wurde das Personal für den Betrieb des Atemluftfahrzeugs des Abschnitts Langenlois gestellt.

Aufmerksamen Lesern wird nicht entgangen sein, dass die FF Sittendorf keine Erwähnung fand. Diese musste leider am gleichen Nachmittag ihrem verstorbenen Mitglied Heinz Haag die letzte Ehre erweisen.



## SPORTKULTUR IM WOLKENTURM – GROSSE BÜHNE IM SPORTLAND NIEDERÖSTERREICH



Text: Sportkultur, Foto: NLK Pfeffer

v.l.n.r.: Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA, Herr Zöchling, Raiffeisenlandesbank, die drei Erstplatzierten, LH Mag. Johanna Mikl-Leitner

3x3 Basketball war zwei Tage lang auf der Kulturbühne „Wolkenturm“ im Schloss Grafenegg präsent. Die wunderschöne Kulisse verzauberte sowohl Spielerinnen und Spieler wie auch das zahlreiche Publikum.

Trotz einiger Regenunterbrechungen am Samstag warteten die Teams geduldig auf die Sonne und sobald die Courts wieder Trocken waren, wurde sofort weitergespielt. Sonntag hatten die Herrenteams Glück mit dem Wetter, vom Anfang bis zum Turnierende blieb es trocken.

Die Veranstalter Monika und Andreas Stolze haben mit ihrer Crew ein großartiges Event auf die Beine gestellt. Davon überzeugte sich auch LH Mag. Johanna Mikl-Leitner persönlich bei ihrem Besuch am Samstag.

Wir freuen uns schon auf eine Fortsetzung 2024 – wenn es wieder heißt: **sportKULTUR im Wolkenturm**.

**KULTUR FÜR SPORT**

**GERALD FLEISCHHACKER**

**LWS TIG!**

**GERALD FLEISCHHACKER**

**Grafenwörth, HAUS DER MUSIK**

**8. September 2023, 19:30 Uhr**

Karten ab € 25,- | VIP Karten Spende ab € 100,-

**NÖN** Karten erhältlich bei Ö-Ticket und bei **WOLKENTURM**

Thomas Traht - 0699/11054113 – [Ttraht@wps-personal.at](mailto:Ttraht@wps-personal.at)

**LILLY'S** CONTEMPORARY ART EXCLUSIVE ANTIQUES

**helvetia**

**ANTON BAUER** Feuersbrunn

## FISCHSCHMAUS DES SV KLEMENT HAITZENDORF



Am 30. April fand der traditionelle Fischschmaus auf der Sportanlage in Haitzendorf statt. Der SV Klement Haitzendorf bedankt sich bei allen fleißigen HelferInnen und BesucherInnen. Auch im kommenden Jahr wird es wieder einen Fischschmaus geben!

## NEUIGKEITEN VOM **NACHWUCHS** SV KLEMENT HAITZENDORF

Nachdem unsere Nachwuchsfußballer im März wieder mit dem Training im Freien begonnen haben, startete nach einigen Vorbereitungsspielen Anfang April die Frühjahrsmeisterschaft in den verschiedenen Altersklassen. Bei den bisher ausgetragenen Spielen konnte vor allem unsere aktuelle U15-Mannschaft überzeugen, welche zur Halbzeit der Meisterschaft noch ohne Punktverlust an der Tabellenspitze steht.

Unsere Burschen zeigten in den bisherigen Spielen überzeugende Leistungen, was die Hoffnungen auf den Aufstieg in die nächsthöhere Leistungsstufe steigen lässt. Unsere Mannschaft freut sich auf Ihre Unterstützung bei den Heimspielen und würde sich auch über eine tolle Kulisse beim letzten Spiel in Rohrendorf (17. Juni, 17:00 Uhr) freuen.



Text und Foto: SV Klement Hätzendorf



# JUGEND FUSSBALLCAMP

des SV **KLEMENT** Hätzendorf  
in Zusammenarbeit mit  
DEM TRAINERTEAM DES VEREINS  
SOWIE DEN  
SPIELERN DES KAMPFMANNSCHAFTKADERS

**Wann:** 17.7. - 21.7.2023  
**Wo:** Sportanlage in Hätzendorf  
**Kosten:** € 199,-

€ 199,-

inkl. Trainingsshirt,  
Ball u. Verpflegung

Anmeldung mittels Anmeldefolder  
oder auf [www.sv-haitzendorf.at](http://www.sv-haitzendorf.at)

KOMM ZUM HSV  
BEI UNS SIND DIE KLEINEN GANZ GROSS









**MAG. MARTIN KITZLER**

Öffentlicher Notar



A-3500 Krems a. d. Donau  
Obere Landstraße 34  
(Eingang Schmidgasse 2)  
T: 02732/85610 · F: DW10  
[martin.kitzler@notar.at](mailto:martin.kitzler@notar.at)  
[www.notar-kitzler.at](http://www.notar-kitzler.at)

Die Amtsstelle Krems I in 3500 Krems an der Donau, Obere Landstraße 34 wurde aufgrund des Pensionsantrittes von Dr. Norbert Zeger am 01.02.2023 von Mag. Martin Kitzler, öff. Notar (vormals in Spitz) übernommen. Überdies stehen Ihnen weiterhin Mag. Hans Georg Zeger als Notarsubstitut und Mag. Kerstin Stadler als Notariatskandidatin für Ihre Anliegen zur Verfügung.

# Jubiläum: 100 Jahre Musikverein

Musik, Gemeinschaft und ein Jahrhundert in Harmonie: der Musikverein Engabrunn feierte sein 100-jähriges Bestehen mit einer beeindruckenden Marschmusikbewertung.



Spielgemeinschaft Etsdorf-Haitzendorf und Gedersdorf bei der Marschmusikbewertung im Schlosspark.

Sonnenschein, eine idyllische Kulisse und das Klangspektakel von 12 bemerkenswerten Kapellen – so zeichnete sich das Wochenende vom 20. und 21. Mai im malerischen Schlosspark Grafenegg ab. Der Musikverein Engabrunn hat zum zweitägigen Bezirksblasmusikfest unter dem Motto „Auf ins nächste Jahrhundert“ eingeladen.

Der Samstag begann mit einem sogenannten „Monsterkonzert“ aller teilnehmenden Kapellen. Die marschierenden Kapellen, fünf aus dem Bezirk und drei Gastkapellen, stellten sich anschließend den Bewertern bei der Marschmusikbewertung der BAG Krems, um ihr Können zu demonstrieren. Die Spielgemeinschaft Etsdorf-Haitzendorf und Gedersdorf, der Musikverein Texingtal, die Schönberger Jungmusikanten und die Musikkapelle



Monsterkonzert im Schlosspark

Paudorf spielten in der Leistungsstufe „C“. Der Musikverein Gföhl, die Trachtenkapelle Wösendorf, die Musikkapelle Irnfritz und die Bürgerkapelle Bad Ischl traten in der Stufe „D“ an. Die Ergebnisse können sich sehen lassen, da jede Kapelle beeindruckende Punktzahlen erreichte.

Das musikalische Programm setzte sich bis in die Nacht fort, mit einem Dämmerchoppen im Festzelt durch die Auftritte der Stadtkapelle Wilhelmsburg und der Bürgerkapelle Bad Ischl. Die Stimmung wurde noch ausgelassener, als Ybbstola Blech die Bühne übernahm und das Festzelt mit ihrem unverwechselbaren Sound zum Beben brachte.

Am Sonntag, dem 21. Mai, machte eine festliche Messe am Wolkenturm Grafenegg den Auftakt, zelebriert von Pfarrer Herr Quirinus, ehe die Musikkapelle Hackenbuch und die Blasmusik Königstetten für den musikalischen



Das Monsterkonzert vor einer einzigartigen Kulisse.



# Engabrunn



Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA, begrüßt die Gäste.

Hintergrund des Frühschoppens sorgten. Das Publikum zeigte seine Begeisterung durch langanhaltenden Applaus!

Dieses Wochenende war nicht nur eine Feier eines bemerkenswerten Jubiläums, sondern auch eine Hommage an die Gemeinschaft, die Liebe zur Musik und das Engagement aller, die in den letzten 100 Jahren zum Erfolg des Musikvereins Engabrunn beigetragen haben. Auch hochrangige Ehrengäste wie Landtagsabgeordneter Josef Edlinger und Nationalratsabgeordnete Martina Diesner-Wais waren zugegen, um ihren Respekt zu bekunden.

Mit Zuversicht und Begeisterung blickt der Musikverein Engabrunn nun „ins nächste Jahrhundert“. Ein beeindruckender Beweis dafür, wie eine Gemeinschaft durch die Leidenschaft zur Musik zusammenhält.



v.l.n.r.: Im Zelt beim Bieranstich mit Herrn Georg Kutschera (Autohaus Gruber), Kapellmeister Lukas Marek, Obmann Julius Zechmeister und Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA.



Die große Festmesse am Wolkenturm, zelebriert von Pfarrer Herr Quirinus.



Die Musikkapelle Hackenbuch kam natürlich nicht mit leeren Händen. Bei der Übergabe des Gastgeschenkes mit Bgm. der Gemeinde Moosdorf Manfred Emersberger, Ehrenobmann Rudolf Geyer (MV Engabrunn), Bgm. Manfred Denk, MBA, Kapellmeister Roland Andraschko (kniend, Musikkapelle Hackenbuch), Obmann Julius Zechmeister, Kapellmeister Lukas Marek (beide MV Engabrunn) und Obmann der Musikkapelle Hackenbuch Manfred Emersberger jun.



Ybbstola Blech sorgte am Abend für Partystimmung im Festzelt.

## GLEICH ZWEI SOMMERLICHE ROMANE



In diesem Jahr schlägt die Etsdorfer Autorin Karin Wimmer gleich doppelt zu. Am 5. Juni erschien mit „Leuchtturmhoffnung“ nun schon der sechste Teil der beliebten Sterenholm-Reihe und nimmt uns wieder mit an die Ostsee.

Doch auch für die jüngeren und junggebliebenen Leser hat Karin Wimmer einen ganz zauberhaften Roman geschrieben, der am 17. Mai das Licht der Buchwelt erblickte. Es geht mit dem Kreuzfahrtschiff in die Karibik und die raue See ist nicht das Einzige, das Nadines Leben auf den Kopf stellt.

Nähere Infos über die Bücher gibt es auf der Homepage der Autorin: [www.karinwimmerautorin.jimdofree.com](http://www.karinwimmerautorin.jimdofree.com)

## NEUES KINDERBUCH VON IRENE GRUBER



„Cookie und das Geheimnis der Vollmondnacht“ ist das zweite Kinderbuch der Etsdorferin Irene Gruber. Es ist ein weiteres spannendes Abenteuer der Knochenbande und einem Hund, der sprechen kann. Dieses Mal verbringen die Freunde viel Zeit im Grafenegger Schlosspark. Als in der Gemeinde immer mehr Gartenzwerge verschwinden und Cookie einen Hinweis findet, beschließen die Kinder der Sache nachzugehen. Das Buch lädt Alt und Jung ein, den Park mit anderen Augen zu sehen und versteckte Plätze zu entdecken. Am Grafenegger Familientag, der am 18. Juni stattfindet, gibt es eine Lesung. Das Buch kann gerne persönlich signiert erworben werden.

[www.mops-of-crazy-grubers.at](http://www.mops-of-crazy-grubers.at)

Wir verlegen,  
tapezieren,  
polstern und  
montieren - vom  
Holzboden bis  
zum Vorhang.

**ZMECK**  
RAUMGESTALTER

ZMECK.AT

GÄRTNEREI  
**Szing**

Gärtnerei Walkersdorf &  
Shop Hadersdorf

Wir suchen zum ehesten Eintritt  
Verkäufer/in und Florist/in für Teil- oder Vollzeit  
[www.szing.at](http://www.szing.at)

**SOMMERÖFFNUNGSZEITEN:**  
Montag bis Freitag 8:00-12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr  
Samstag 8:00 bis 13:00 Uhr

# Gesang- und Musikverein Haitzendorf

Rechtzeitig zum 150-jährigen Jubiläum überreichte Archivarin Hermine Poiner an den Vorstand des Gesang- und Musikverein Haitzendorf eine vollständige Chronik von der Gründung 1873 bis heute.

Die Freude über das Werk in Buchform ist groß! Der Chor präsentierte sich beim Jubiläumskonzert auch erstmals mit der neuen Chorkleidung (-schals).

Einen Bericht über das Jubiläumskonzert in Grafenegg finden Sie in der nächsten Ausgabe!



v.l.n.r.: Schriftführer GGR Ing. Christian Baumgartner, Obfrau-Stv. Hermine Poiner, Obfrau GR Edith Klement, Harald Schienerl, Kassierin Melitta Gausterer

## TUCK TUCK ELEKTRO-LASTENDREIRAD

Zur Beförderung von Lasten mit Kippvorrichtung, Untersetzungsgetriebe und Retourgang. Es ist keine Verkehrsanmeldung und Versicherung und keine Begutachtung notwendig. Höchstgeschwindigkeit bis 25 km/h, kein Helm und Gurt. Probefahrt und Besichtigung nach Vereinbarung!



Nähere Auskünfte bei  
Franz Zehetmaier, Walkersdorf  
Telefon 0660/1252014

# Die Marktgemeinde gratuliert!

## 60. GEBURTSTAG

- Margarete Kloss aus Sittendorf am 25. Juli
- Manuela Sacher aus Etsdorf am 3. August
- Wilfried Kalb aus Etsdorf am 6. August
- Manuela Ettenauer aus Grunddorf am 9. August
- Ingrid Mantler aus Haitzendorf am 14. August
- Elisabeth Steiner aus Etsdorf am 17. August
- Eva Groll aus Etsdorf am 21. August
- Brigitte Rochla aus Engabrunn am 19. September
- Manfred Vogl aus Kamp am 21. September
- Ingrid Widmann aus Etsdorf am 24. September
- Herbert Koppensteiner aus Etsdorf am 27. September

## 70. GEBURTSTAG

- Karl Gregory aus Engabrunn am 4. Juli
- Rosa Hahn aus Engabrunn am 5. Juli
- Johanna Wittmann aus Etsdorf am 5. Juli
- Herta Holzer-Söllner aus Etsdorf am 29. August
- Anneliese Schwanzer aus Engabrunn am 12. September
- Rudolf Scheidl aus Etsdorf am 14. September
- Margarete Sieberth aus Haitzendorf am 14. September
- Leopold Nesinger aus Haitzendorf am 28. September

## 80. GEBURTSTAG

- Monika Gundacker aus Haitzendorf am 4. Juli
- Florian Durnwalder aus Kamp am 28. Juli
- Ilse Breithofer aus Etsdorf am 8. August
- Erich Windbrechtinger aus Etsdorf am 27. August
- Ernst Breithofer aus Etsdorf am 17. September
- Reinhard Fagner aus Sittendorf am 24. September

### Hinweis zu den Gratulationen und Ehrungen.

**Verlautbarungen von Ehrungen:** Im NÖ. Ehrungsgesetz LGBL 0515 ist im § 5 folgendes festgehalten: Das Land NÖ. und die Gemeinden sind berechtigt, Jubiläen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben. Wenn Ihr Jubiläum nicht verlautbart werden soll, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

**Hinweise bezüglich Ehrungen (Goldene Hochzeit etc.) durch die Gemeinde:** Da die Eheschließungsdaten im Zentralen Melderegister nicht vollständig erfasst sind, werden Sie gebeten – falls eine Ehrung Ihrerseits erwünscht ist – diese dem Gemeindeamt mitzuteilen.

## 85. GEBURTSTAG

- Wolfgang Stubenberg aus Walkersdorf am 5. Juli
- Brunhilde Forstner aus Walkersdorf am 17. Juli
- Maria Maschl aus Etsdorf am 17. August
- Ernestine Purker aus Etsdorf am 3. September
- Anna Schrittwieser aus Kamp am 18. September
- Leopoldine Streitriedl aus Walkersdorf am 29. September

## 90. GEBURTSTAG

- Ernst Prohaska aus Engabrunn am 25. Juli
- Erich Eder aus Engabrunn am 10. August
- Herbert Hörmann aus Engabrunn am 23. August
- Maria Braun aus Walkersdorf am 6. September
- Gottfried Steinschaden aus Etsdorf am 28. September

## GOLDENE HOCHZEIT

- Anna und Johann Klaffel aus Etsdorf am 26. Juli
- Maria und Heinrich Bäuerl aus Engabrunn am 28. Juli
- Helga und Franz Müllauer aus Etsdorf am 31. August
- Martha und Ronald Panek aus Haitzendorf am 22. September

## DIAMANTENE HOCHZEIT

- Hedwig und Helmut Michel aus Sittendorf am 5. Juli
- Brunhilde und Erich Forstner aus Walkersdorf am 14. September



## JUBILÄUMS-GEBURTSTAGE IM GH HAAG AM 14. APRIL

Foto: Johann Lechner



v.l.n.r.: Friedrich Bockberger (80), Vizebgm. Franz Klein, Maria Gaus-terer (90), Gerhard Dietz (80), Bgm. Manfred Denk, MBA

### GEBURTEN

#### Etsdorf

- Ilvy Sophie Urabl am 17. März

#### Engabrunn

- Benjamin Halmschlagler am 05. April
- Durim Dauti am 10. Mai

### HOCHZEITEN

#### Etsdorf

- Anna und Philipp Bründlmayer am 21. April

#### Sittendorf

- Petra und Martin Gartner am am 23. Mai

### TODESFÄLLE

#### Diendorf

- Johann Fuchs am 31. Mai

#### Engabrunn

- Edmund Czerny am 14. Mai

#### Etsdorf

- Heinz Hofer-Wittmann am 13. März
- Andreas Sereinig am 11. Juni

#### Sittendorf

- Heinz Haag am 15. März
- Walter Edlinger am 13. April

#### Walkersdorf

- Johann Streitriedl am 15. April

# KLEMENT

GmbH. & Co. KG

**ZIMMEREI - HOLZBAU  
SPENGLER - DACHDECKER**

**3485 Haitzendorf - Grafenegg**

SCHNUPPERN IN DEN BERUFEN ZIMMERER,  
DACHDECKER, SPENGLER MÖGLICH!

**Fliesenlegermeister  
Moshuber Johann**

**Fliesen  
Naturstein  
Verlegung**

Bahnstraße 258  
3491 Straß/Straßertal  
0664 / 41 16 973  
moshuber@aon.at

## JUNI

- 21.06. 20:15 Uhr **Generalprobe Sommernachtsgala**, Schloss Grafenegg
- 22.+23.06. 20:15 Uhr **Sommernachtsgala**, Schloss Grafenegg
- 24.+25.06., 10:00 Uhr **Modelleisenbahn-Fahrtage** der IGM Wachau, Grunddorf
- 25.06. **Flohmarkt**, FF-Haus, Kamp

## JULI

- 14.-16.07. **Kellergassenfest**, Etsdorf
- 21./22./23.07. **Feuerwehrfest der FF-Grunddorf**, FF-Haus Grunddorf
- 28./29./30.07. **Feuerwehrfest der FF-Kamp**, Dorfplatz Kamp

## AUGUST

- 05.+06.08. **Waldfest**, Festplatz Haide, Engabrunn
- 11./12./13.08. **Fest der FF-Sittendorf**, FF-Haus Sittendorf
- 11.08., 19:30 Uhr **Festival-Eröffnung**, Schloss Grafenegg
- 13.08., 09:00 Uhr **Vikariatspilgertag**, Pfarrkirche Etsdorf
- 23.08., 18:00 Uhr **Martin Rotheneder** zu Gast bei Weinbau Steuerer-Maier, Grunddorf

## SEPTEMBER

- 03.09. **Flohmarkt**, FF-Haus, Kamp
- 09.+10.09., 10:00 Uhr **Modelleisenbahn-Fahrtage** der IGM Wachau, Grunddorf

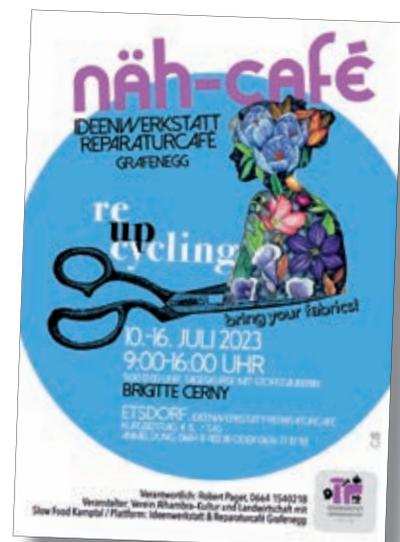
## EINLADUNG ZUM NÄH-CAFÉ

Nähen Sie gerne, oder wollten Sie das immer schon mal ausprobieren? Haben Sie Stoff oder Stoffreste übrig?

**Dann kommen Sie in der Woche vom 10. Juli zum Näh-Café nach Etsdorf in die Ideenwerkstatt & Reparaturcafé im Schulhof der Mittelschule Grafenegg, Hauptstraße 29.**

Für Fragen steht Ihnen Robert Paget sehr gerne zur Verfügung (Paget.robert@gmx.at, Telefon 0664 1540 218).

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**



# AUS'GSTECKT IS' IN DER GEMEINDE GRAFENEGBG

## Heurigenhof Fam. Wildpert

3492 Engabrunn, Engabrunner Straße 5  
Tel. 02735-2050

**23.06. – 01.08., 25.08. – 30.09.2023**

MO, DI, FR, SA ab 16:00 Uhr, warme Küche 16:30 bis 21:00 Uhr  
Sonntag 11:00 bis 15:00 Uhr, warme Küche 11:30 bis 13:30 Uhr  
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

## Heuriger Weinbau Steuer-Maier

3485 Grunddorf, Ortsring 91  
Tel. 02735-5124 oder 0664-150 07 06

**25.08. – 10.09.2023**

täglich ab 16:00 Uhr

## Heuriger Weinstube Heiss

3492 Engabrunn, Hauptstraße 60  
Tel. 02735-5872 oder 0676-40 07 670

**18.07. – 29.07.2023**

täglich ab 16:00 Uhr, Sonntag und Montag Ruhetag

## Heuriger Familie Gartner

3485 Sittendorf, Neustift 7  
Tel. 02735-5724

**18.08.2023 – 03.09.2023**

täglich ab 16:00 Uhr

## Heuriger am Kleinen Stein

Gerda und Johannes Piller  
3492 Engabrunn, Weinbergstraße 23  
Tel. 0699-10 25 40 30

**26.06. – 21.07., 02.08. – 15.08., 30.08. – 07.09.2023**

täglich ab 16:00 Uhr

## Heuriger Weinhof Richard Holzer

3492 Etsdorf am Kamp, Kellergasse  
Tel. 0676-63 50 182

**23.06. – 02.07.2023**

18.07.2023 – 27.07.2023

täglich ab 16:00 Uhr

## Jockl Keller Dinterer

3492 Etsdorf am Kamp, Kellergasse  
Tel. 0664-571 54 49

**19.07. – 30.07.2023**

täglich ab 16:00 Uhr

## Weingärtnerei Steuerer

3492 Etsdorf am Kamp, Engabrunner Straße 1  
Tel. 02735-5659 oder 0650-5659 001

**09.08. – 20.08.2023**

täglich ab 16:00 Uhr, Sonntag & Feiertage ab 15:00 Uhr



CRAFTED IN JAPAN  
DER NEUE MAZDA CX-60 e-SKYACTIV DIESEL

6 JAHRE  
MAZDA  
GARANTIE

Mazda CX-60 Diesel Verbrauchswerte kombiniert lt. WLTP: 4,9–5,3l/100km, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 130–139g/km. Symbolfoto.

## AUTOHAUS GRUBER

HAUPTSTRASSE 1, 3493 KAMMERN | TEL. 02735/2563 | WWW.GRUBER.MAZDA.AT

**NOTRUF**

Feuerwehr 122, Polizei 133, Rettung 144, Gasnotruf 128  
 EVN Störung 02732/82915 (24 Stunden)  
 NÖ. Ärztedienst 141  
 Gesundheitshotline 1450  
 Vergiftungszentrale 01/4064343

**ÄRZTE WOCHENEND-NOTDIENST**

von 8 bis 14 Uhr, Ordinationsbetrieb 9 bis 11 Uhr  
[www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste](http://www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste)

**Gruppenpraxis Dr. Helmut Sammer & Dr. Maria Magdalena Klausner OG**, 3485 Grunddorf, Neubaugasse 12,  
 Tel. 02735/5575

Termine: 24.-25.06. 29.-30.07., 05.-06.08., 19.-20.08.

**Dr. Renate Zechmeister**, 3491 Straß, Sauerbrunnungasse 52,  
 Tel. 02735/2400

Termine: 08.-09.07., 22.-23.07., 09.-10.09.

**Dr. Agota Kis**, 3493 Hadersdorf, Pfarrsiedlung 1,  
 Tel. 02735/5000

Termine: 17.-18.06. 15.-16.07., 26.-27.08.,

**Gruppenpraxis Dr. Fahler & Dr. Streicher OG**,  
 3494 Gedersdorf, Ludwig Bruckner Straße 7,  
 Tel 02735/8500

Termine: 01.-02.07., 12.-13.+15.08., 02.-03.09.

**ZAHNÄRZTE WOCHENEND-NOTDIENST**

An jedem Wochenende und Feiertag haben in Niederösterreich  
 10 Zahnärzte jeweils von 09:00 bis 13:00 Uhr Notdienst.  
 Weitere Informationen finden Sie im Internet unter  
<http://www.notdienstplaner.at/aktuelle-notdienste>

**Dr. Eva Maria Kelemen**

Pfarrsiedlung 48, 3493 Hadersdorf, Tel. 02735-2218

01. bis 02.07.

**Dr. Florian Peißig**, Rehsteig 2,

3550 Langenlois, Tel. 02734/2324

08.07. bis 09.07.

**Dr. Bernhard Mann**, Anton-Bruckner-Straße 14,

3550 Langenlois, Tel. 02734/2228

29. bis 30.07

**TIERÄRZTE-NOTDIENST**

**Tierklinik Tulln**

3430 Tulln, Königstetter Straße 158

Tel. 02272/65546, [www.tierklinik-tulln.at](http://www.tierklinik-tulln.at)

**Tierklinik St. Pölten**

3100 St. Pölten, Lilienthalgasse 7

Tel. 02742/40527, [www.tierklinik-stp.at](http://www.tierklinik-stp.at)

**Hilfswerk** 3550 Langenlois, Am Röhrbrunn 1, 02734/351810

**Volkshilfe** 3500 Krems, Hofrat Erben Straße 3, Tel. 0676/8676

**Caritas** 3100 St. Pölten, Stenergasse 2 Tel., 02742/844-0



ÖSTERREICHISCHES  
 ROTES KREUZ  
 NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

**ROTES KREUZ – ERSTE-HILFE-KURSE**

Zur Auswahl stehen: Erste-Hilfe-Grundkurse (16 Stunden), Erste-Hilfe-Auffrischkurse (8 Stunden) Die Kurstermine im Frühjahr sind:

**Samstag, 19. August 2023, Samstag, 26. August 2023 (16 Stunden, Grundkurs)**

**Samstag, 23. September 2023 (8 Stunden, Auffrischung)**

Nähere Details zu den jeweiligen Terminen sowie zur Anmeldung:

[www.erstehilfe.at/kurs-finder](http://www.erstehilfe.at/kurs-finder)



Foto: penelope.de

*Friseur und Fußpflege*

JETZT NEU:

*Perückenservice*

Beratung – Anpassung – Verkauf

Durch meine langjährige Erfahrung mit Patienten der Onkologie im Krankenhaus Krems habe ich mich entschlossen, dies auch in meinem Geschäft in Etsdorf anzubieten. Diskretion ist uns wichtig. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

friseur  
 studio  
 karin



3492 Etsdorf  
 Hauptstraße 6

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 9 bis 17 Uhr – außerhalb der Öffnungszeiten Termin nach Vereinbarung möglich: Tel. 0664/2050956

## APOTHEKEN IN DER UMGEBUNG

**Apotheke Zum Auge Gottes**  
3493 Hadersdorf  
Leuthnersiedlung 29  
Tel. 02735/2335

**Adler Apotheke**  
3550 Langenlois  
Holzplatz 1  
Tel. 02734/2445

**Kamptal-Apotheke**  
3550 Langenlois  
Hartriegelstraße 2  
Tel. 02734/22722

**Apotheke zu Maria Trost**  
3470 Kirchberg/Wagram  
Marktplatz 15  
Tel. 02278/2218

## WERTSTOFFSAMMELZENTRUM OST

3492 Walkersdorf, Gewerbestraße 7  
Montag, Mittwoch, Donnerstag  
ganztäglich von 8.00 bis 18.00 Uhr  
An Feiertagen entfällt die Übernahme.

## MUTTER-ELTERN-BERATUNG

jeweils Dienstag (meist der 2.) im Monat 08.00 Uhr  
18. Juli, August keine Mutterberatung, 12. September  
Beratungsstelle Untere Marktstraße 4, 3492 Etsdorf



ÖSTERREICHISCHES  
ROTES KREUZ  
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

**Rotes Kreuz: Die Blutspende-Termine**  
„Blutspenden kann Leben retten!“

**Mi, 10. August, 16:00 bis 20:00 Uhr**  
Gartenbauschule Langenlois  
Am Rosenhügel, Veranstaltungssaal,  
unterer Eingang



**Büro der KOBV-Ortsgruppe,**  
Krems, Eisentürgasse 11 (Eing. Drinkwelderg.)  
jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat  
von 9:00 bis 10:30 Uhr:

**5. und 19. Juli, 2. und 16. August,  
6. und 01. September**

## PFARREN

**Dechant Mag. Franz Winter,**  
**Pfarre 3492 Engabrunn,**  
Hl. Messe – Sonntagsgottesdienst 8:30 Uhr

**Pfarre 3492 Etsdorf,** Hauptstraße 7 – Tel. 02735/2284  
Hl. Messe – Sonntagsgottesdienst 9:30 Uhr

**Mag. H. Quirinus Greiwe Can.Reg.**  
**Pfarre 3485 Haitzendorf,** Kirchenplatz 9 – Tel. 02735/2234  
Hl. Messe – Sonntagsgottesdienst 10:15 Uhr

## BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KREMS

3500 Krems, Drinkweldergasse 15  
Tel. 02732/ 9025-0, Fax: 02732/9025 – 30000  
E-Mail: post.bhkr@noel.gv.at

## GEMEINDEAMT GRAFENEGG

Rathausstraße 2, 3492 Etsdorf am Kamp  
Tel.: 02735 / 2445, Fax: 02735 / 2445 DW 13  
E-Mail: gemeinde@grafenegg.gv.at  
Parteienverkehr: MO – DO 08:00 bis 12:00 Uhr,  
DI 13:00 bis 18:00 Uhr, FR 08:00 bis 13:00 Uhr

## IMPRESSUM:

**Medieninhaber und Herausgeber:** Marktgemeinde Grafenegg, A-3492 Etsdorf, Rathausstr. 2, Telefon 02735/ 2445, gemeinde@grafenegg.gv.at | **Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. Ing. Manfred Denk, MBA | **Redaktion:** OS Gerhard Blauensteiner, Hildegard Stadler, Alena Holzer, Anton Lang, Edda Lakner, redaktion@baumedia.co.at | **Grafik:** Gerhard Schwarz, designwork | **Konzept | Anzeigenkontakt:** Bau.Media.GmbH, Edda Lakner, A-3492 Etsdorf, Untere Marktstraße 1, Telefon 02735/77 1 88, | Doris Himmelsbach, doris.himmelsbach@baumedia.co.at | **Druck:** Print Alliance HAV Produktions GmbH, Bad Vöslau | **Auflage:** 1700 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt im Gemeindegebiet Grafenegg, Erscheinungsweise: vierteljährlich

## ELEKTRO RUBITZKO EDWIN

ELEKTROINSTALLATIONEN - PHOTOVOLTAIK  
EINBRUCH- UND GEFAHRENMELDEANLAGEN  
REPARATUREN UND STÖRUNGEN  
BERATUNG - PLANUNG UND AUSFÜHRUNG



Ihr Elektro-Techniker  
in Sicherheit und Qualität



3485 SITTENDORF AM ANGER 5  
E-MAIL: OFFICE@ELRU.AT

TEL: +43-2735-2382  
WWW.ELRU.AT

## Redaktions- und Anzeigenschluss

für die nächste Gemeindezeitung Grafenegg,  
Ausgabe September 2023 ist

**17. August 2023**

**GERNE PLATZIEREN WIR  
IHR INSERAT**

Kontakt:

**Edda Lakner, Telefon 02735 / 77 1 88-11**  
**edda.lakner@baumedia.co.at**

# DER NEUE RENAULT AUSTRAL

auch als E-Tech Full Hybrid erhältlich



schon ab  
**€ 30.990,-**

inkl. Finanzierungs- und Versicherungsbonus<sup>1)</sup>  
**inkl. 4 Jahre Wartung gratis<sup>2)</sup>**

Alle Aktionen und Preise gelten für das ausgelobte Fahrzeugmodell nach Abzug von anwendbaren Boni, für Privatkunden bei Kauf des ausgelobten PKW Neuwagens bis 31.05.2023. 1) Aktionspreis durch Abzug von Finanzierungsbonus iHv 750€ und Versicherungsbonus iHv 500€ vom Kaufpreis nur gültig bei Abschluss eines Finanzierungs- und Versicherungsvertrages bei Mobilize Financial Services (eine Marke der RCJ Banque SA Niederlassung Österreich) mit folgenden Konditionen: Finanzierung mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monate, Mindest-Finanzierungsbetrag 50% vom Kaufpreis; Vollkasko- und Haftpflichtversicherung bei carplus (Wr. Städtische) mit Mindestlaufzeit 36 Monate. Es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung. 2) Der Service Vertrag gilt für die Laufleistung von 48 Monaten und 80.000 km. Es gilt das zuerst Erreichte. Bei Vertragsänderungen kann es zu Differenzzahlungen kommen. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto.

Kombinierter Verbrauch von 6,3-4,6 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission von 143-105 g/km, homologiert gemäß WLTP.

renault.at



**MITTERBAUER – SMOLA** 3500 Krems an der Donau  
www.mitterbauer-smola.at, office@mitterbauer-smola.at Hafenstr. 67, Tel. 02732/73503



WWW.ATA.AGENCY

# ATA Pool Trading

Gewerbering 3 | 3484 Grafenwörth | Tel. 0699 10727181